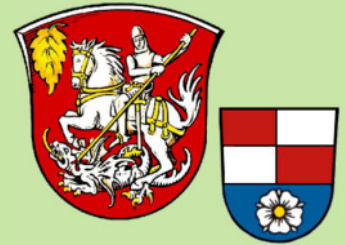


Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde **BIRKENFELD** mit Ortsteil Billingshausen



Ausgabe 01/2020

31.01.2020

Terminübersicht (ohne Gewähr)

| | | |
|------------|---|--------------------------|
| 01.02.2020 | Kostümball – SK Billingshausen | Festhalle Billingshausen |
| 02.02.2020 | Pfarrfamiliennachmittag St. Valentin | Pfarrsaal |
| 04.02.2020 | Podiumsdiskussion m. d. Landratskandidaten, 19.30 Uhr | Festhalle Billingshausen |
| 04.02.2020 | Sitzung des Wahlausschusses, 20.00 Uhr | Rathaus |
| 08.02.2020 | Jahrtag d. FFW Feuerwehr und des Radfahrvereins | |
| 13.02.2020 | Gemeinderatssitzung, 19.30 Uhr | Rathaus |
| 15.02.2020 | Faschings Warm Up – Männerballett | Landcafe Hofmann / Hof |
| 16.02.2020 | Kinderfasching des Kindergartens | Egerbachhalle |
| 18.02.2020 | Kartenvorverkauf „Billingsh. in der Bütt“ | Feuerwehrhaus Billingsh. |
| 19.02.2020 | Faschingsfeier der Senioren, 13.30 Uhr | Pfarrsaal |
| 20.02.2020 | Rathaussturm / Weiberfasnacht | Rathaus / Schützenhaus |
| 22.02.2020 | Faschingsball – SV Birkenfeld | Egerbachhalle |
| 22.02.2020 | Billingshausen in der Bütt, 16.00 Uhr | Festhalle Billingshausen |
| 23.02.2020 | Kinderfasching Billingshausen | Festhalle Billingshausen |
| 24.02.2020 | Rosenmontagsball der FFW Birkenfeld | Egerbachhalle |
| 26.02.2020 | Heringsessen | Festhalle Billingshausen |
| 28.02.2020 | Blutspende | Egerbachhalle |
| 06.03.2020 | Jahrtag SPD-Ortsverein | Sportgaststätte |
| 07.03.2020 | Jahrtag SV Birkenfeld | Sportgaststätte |

Dienststunden der Gemeindeverwaltung

Rathaus Birkenfeld

☎ 09398/355

Dienstag: 07.30 - 19.00 Uhr

Donnerstag: 17.00 - 19.00 Uhr

Rathaus Billingshausen

☎ 09398/290

Donnerstag 18.00 - 20.00 Uhr

Internet:

www.Gemeinde-Birkenfeld.de

Öffnungszeiten der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld

☎ 09391/6007-0

Montag - Freitag: 08.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag: 15.30 - 17.30 Uhr

Internet:

www.Vgem-Marktheidenfeld.de

E-Mail Amtsblatt:

amtsblatt.birkenfeld@vgem-marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten der Erdaushub –und Bauschuttdeponie

Während der Wintermonate geschlossen. Anlieferung nur nach vorheriger Anmeldung.

Deponiewart:

Erwin Karl

☎ 09398/539

Vertreter:

Bruno Hörning

☎ 09398/489

Aus dem Gemeinderat:

ÖFFENTLICHE SITZUNG VOM 16.01.2020

TOP 1 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 16.12.2019

Die Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 16.12.2019 ist jedem Gemeinderatsmitglied mit der Einladung zur heutigen Gemeinderatssitzung zugegangen.

Beschluss:

Die Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 16.12.2019 wird ohne Einwände genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 0 Anwesend 13

TOP 2 Beschlussfassung zur Vergabe von Elektroleistungen zur Mängelbeseitigung an verschiedenen Objekten der Gemeinde

Die Fa. Elektro Götz hat Angebote zur Beseitigung der Mängel an den elektrischen Anlagen in der Schule sowie in der Kläranlage vorgelegt.

Beschluss:

Die Fa. Elektro Götz, Birkenfeld, wird beauftragt, die Mängel an den Elektroanlagen in der Schule sowie in der Kläranlage zu den Konditionen folgender Angebote zu beseitigen:

- Schule: Angebot vom 07.12.2019 brutto 5.332,51 €
- Kläranlage: Angebot vom 09.12.2019 brutto 3.546,24 €

Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 0 Anwesend 13

TOP 3 Bauantrag zum Neubau einer offenen Überdachung Bauort: Fl.Nr. 977, Billingshäuser Str. 14, Gemarkung Birkenfeld

Beiliegend übersenden wir das o.g. Baugesuch zur Stellungnahme nach Art. 64 Abs. 1 BayBO durch den Stadt- bzw. Gemeinderat. Der Bauantrag wurde von uns geprüft. Dabei wurde Folgendes festgestellt:

- Das Bauvorhaben liegt im Innenbereich (§ 34 BauGB) der Gemarkung Birkenfeld. Das Vorhaben ist zulässig, wenn es sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt.
- Die Unterschriften der Nachbarn sind vollständig.

Beschluss:

Gegen den Bauantrag zum Neubau einer offenen Überdachung, Bauort: Fl.Nr. 977, Billingshäuser Str. 14, Gemarkung Birkenfeld werden keine Einwendungen vorgebracht. Das Einvernehmen zum Bauvorhaben nach § 36 BauGB wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 0 Anwesend 13

| | |
|--------------|---|
| TOP 4 | Bauantrag zum Wohnhausneubau mit Fertiggarage Bauort: Fl. Nr 3512/20, Am Kirchberg 4, Gemarkung Birkenfeld |
|--------------|---|

Beiliegend übersenden wir den o.g. Bauantrag zur Stellungnahme nach Art. 64 Abs. 1 BayBO durch den Stadt- bzw. Gemeinderat. Der Bauantrag wurde von uns geprüft. Dabei wurde Folgendes festgestellt:

- 1) Das Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes „In der Au – Kirchberg, 1. Änderung“ (Allg. Wohngebiet)
- 2) Von folgenden Festsetzungen wird abgewichen:
 - Dachform Satteldach, Pultdach (geplant Walmdach)
 - Dachneigung 35° - 48° (geplant 25°)
 - Wandhöhe max. 4,50 m (geplant ca. 5,50 m). In den Unterlagen ist diese nicht richtig vermaßt. Die Wandhöhe geht bis zum Schnittpunkt Dachhaut.
 - Wandhöhe Garage 3,00 m (geplant ca 5,99 m !!!). Dies ist bedingt durch das Gelände, aber auch, weil die Garage sehr weit in das Grundstück geschoben wird.
- 3) Die Unterschriften der Nachbarn sind nicht erteilt worden. Bei den beantragten Befreiungen und bei der massiven Überschreitung hinsichtlich der Garage sollten hier die Unterschriften eingeholt werden.
Auch befindet sich die Fl. Nr. 3512/21 nicht mehr im Gemeindeeigentum, dies ist in den Bauantragsunterlagen auszubessern.
- 4) Auf eine Bezugsfallwirkung wird hingewiesen.
- 5) Es werden zwei Stellplätze hergestellt.
- 6) Im Entwässerungsantrag fehlt die Darstellung der Oberflächenentwässerung der Zufahrt Garage.
- 7) Allgemein wird die Gebäudehöhe und die Lage und Höheneinstellung der Garage seitens der Verwaltung kritisch gesehen. Der Gemeinderat sollte darüber beraten, ob das Einvernehmen bei Erteilung aller Nachbarunterschriften hinsichtlich der Höheneinstellung erteilt werden kann.

Beschluss:

Die Beschlussfassung zum Bauantrag wird zurückgestellt. Die Bauunterlagen sollen wie folgt berichtigt/ergänzt werden:

1. Der neue Eigentümer Fl.Nr. 3512/21 ist in die Unterlagen einzutragen.
2. Die Nachbarn sind am Verfahren zu beteiligen.
3. Der Bauherr/Architekt soll prüfen, ob das Gebäude nicht tiefer in das Gelände eingestellt werden kann, um die Überschreitung der Wandhöhe zu reduzieren.
4. Die Wandhöhe ist korrekt zu bezeichnen.
5. Die Oberflächenentwässerung der Zufahrt Garage ist zu ergänzen.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14

| | |
|--------------|---|
| TOP 5 | Bauantrag zum Umbau eines Einfamilienhauses zum Mehrfamilienhaus mit 3 Wohneinheiten und Anbau eines Treppenhauses Bauort: Fl.Nr. 23, 25, Mühlweg 9 - 11, Gemarkung Birkenfeld |
|--------------|---|

Beiliegend übersenden wir das o.g. Baugesuch zur Stellungnahme nach Art. 64 Abs. 1 BayBO durch den Stadt- bzw. Gemeinderat. Der Bauantrag wurde von uns geprüft. Dabei wurde Folgendes festgestellt:

- Das Bauvorhaben liegt im Innenbereich (§ 34 BauGB) der Gemarkung Birkenfeld. Das Vorhaben ist zulässig, wenn es sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt.
- Die Unterschriften der Nachbarn sind vollständig.
- Es werden drei Stellplätze hergestellt.
- Die Zufahrt zum o.g. Grundstück erfolgt über eine Staatsstraße.

Beschluss:

Gegen den Bauantrag zum Umbau eines Einfamilienhauses zum Mehrfamilienhaus mit 3 Wohneinheiten und Anbau eines Treppenhaus, Bauort: Fl.Nr. 23 + 25, Mühlweg 9 - 11, Gemarkung Birkenfeld werden keine Einwendungen vorgebracht. Das Einvernehmen zum Bauvorhaben nach § 36 BauGB wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14

| | |
|--------------|--|
| TOP 6 | Vergabe zur Zerkleinerung und Entsorgung von Schnittgut |
|--------------|--|

Es wurde beim Humuswerk Main-Spessart für die Zerkleinerung und Entsorgung von Ast u. Strauchschnitt ein Angebot eingeholt.

Gemäß Angebot vom 07.11.2019 wurden die Tätigkeiten wie folgt angeboten:

| | |
|--|-------------------------|
| Schreddern des Ast und Strauchschnittes | 3,45 € / m ³ |
| Abfuhr des Schnittguts mittels LKW mit Absetzcontainer | 4,75 € / m ³ |
| Verwertungskosten bei Humuswerk Main-Spessart | 5,12 € / m ³ |
| An- und Abfahrt Pauschal | 360,00 € |

Nach Verhandlungen mit dem Humuswerk konnten folgende Preise erzielt werden.

Nachstehend eine Gegenüberstellung der bisherigen und der neuen Preise:

| | Bisher | Neu |
|--|-------------------------|-------------------------|
| Schreddern des Ast- und Strauchschnittes | 2,90 € / m ³ | 3,25 € / m ³ |
| Abfuhr des Schnittguts mittels LKW mit Absetzcontainer | 4,15 € / m ³ | 4,50 € / m ³ |

| | | |
|---|----------|-------------------------|
| Verwertungskosten bei Humuswerk Main-Spessart | ----- | 4,50 € / m ³ |
| An- und Abfahrt Pauschal | 200,00 € | 350,00 € |

Beschluss:

Der Gemeinderat ist mit der Vergabe zur Zerkleinerung und Entsorgung zu folgenden Konditionen:

| | |
|--|-------------------------|
| Schreddern des Ast- und Strauchschnittes | 3,25 € / m ³ |
| Abfuhr des Schnittguts mittels LKW mit Absetzcontainer | 4,50 € / m ³ |
| Verwertungskosten bei Humuswerk Main-Spessart | 4,50 € / m ³ |
| An- und Abfahrt Pauschal | 350,00 € |

an das Humuswerk Main-Spessart in Gemünden einverstanden.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14

TOP 7 Gemeindliche Bauvorhaben; Status und weitere Vorgehensweise

Sanierung Rathaus

Am 13.01.2020 wurde der Estrich im WC von der Fa. Rüttger eingebaut. Es handelt sich hierbei um einen Schnellestrich, der binnen 10 Tagen belegt werden kann. Die Fliesenarbeiten wurden vom Vorsitzenden, gemäß Gemeinderatsbeschluss vom 16.12.2019, an die Fa. Hartung vergeben. Die Auftragssumme beläuft sich auf brutto 6.968,64 € und liegt somit 576,06 € über dem Ansatz.

Bereits am 14.01.2020 hat Herr Hartung von der gleichnamigen Fliesenverlegefirma die WC-Räume ausgemessen. Die Fa. Hartung könnte in der KW 5 die Fliesen verlegen. Dazu wäre es notwendig heute die Fliesen auszuwählen. Der Vorsitzende legt Musterplatten zur Auswahl vor.

Der Gemeinderat entscheidet sich für anthrazitfarbene Bodenplatten und graumelierte Wandplatten.

Die Fa. Schebler-Bau wird, wie mit Herrn Straub vom Büro BMA vereinbart, den Aufbeton im Bereich des Aufzugs/Hublift in der KW 4 einbauen.

Die Fa. Keidel wird anschließend, in Abstimmung mit der Fa. Eyrich, die Holzkonstruktion für das Vordach montieren. Unmittelbar danach wird die Fa. Eyrich die Verblechung vornehmen.

Die Fa. Schebler-Bau wird dann die Rampe und die Treppe fertigstellen.

Sanierung der Kanal- und Wasserleitungen

Austausch der Kanal- und Wasserleitungen im Bereich der Billingshäuser Straße. Ab 17.01.2020 wird Fa. Siegler im Bereich der Fa. Keidel mit den Kanal- und Wasserleitungsarbeiten beginnen. Hierzu wird die Straße zwischen der ST 2299 und der Remlinger Straße halbseitig gesperrt.

In diesem Zusammenhang wird eine neue Wasserzuleitung vom Pumphaus zur Raiffeisenstraße verlegt.

Ein weiteres Ziel ist, die Geruchsbelästigung aus der Kanalisation, zu beseitigen.

Im Zuge der Baumaßnahmen im Bereich der Billingshäuser Str. müssen in den bestehenden Gehsteig Bündelrohre für Glasfaserleitungen verlegt werden. Hierzu werden aktuell Angebote eingeholt und Kapazitäten abgefragt.

Sanierung und Umbau der Leichenhalle

Der Status an der Leichenhalle ist seit der letzten Sitzung unverändert. Die Arbeiten sollen, wenn es die Witterung zulässt, in der KW 5 fortgesetzt werden.

Mit den vorgenannten Vorgehensweisen besteht vom Gemeinderat Einverständnis

| | |
|--------------|---|
| TOP 8 | Überörtliche Rechnungsprüfung der Jahresrechnungen 2006 mit 2017; Ergebnisse |
|--------------|---|

Die überörtliche Rechnungsprüfung für die Jahre 2006 bis 2017 wurde mit Prüfbericht vom 29.11.2019 abgeschlossen.

Der Bericht der staatlichen Rechnungsprüfung wird dem Gremium vorgestellt.

23 Textziffern (TZ) wurden im Prüfbericht aufgelistet, diese werden an der Leinwand vorgestellt.

Der Kassenleiter der VG, Herr Aulbach, hat sich umgehend der Textziffern (TZ) angenommen.

Eine entsprechende Stellungnahme wurde an die Rechtsaufsicht des Landratsamtes Main-Spessart gesandt.

Die TZ 1, 2, 3, 5, 6, 7, 8, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 19, 20, 21 und 23 werden als erledigt betrachtet.

Die TZ 4, 9, 18 und 22 wurden an die zuständigen Sachgebiete zur Bearbeitung weitergeleitet. Nach Erledigung wird über die Ergebnisse gesondert an die Rechtsaufsicht berichtet.

TZ 4: Kindergärten, Ermittlung Gebührenbedarf

TZ 9: Vieraugenprinzip

Zur noch unerledigten TZ 5 aus dem überörtlichen Prüfbericht vom 28.11.2012 muss noch festgestellt werden, dass die vorgeschlagenen Lösungsvorschläge noch keine Zustimmung der Bürgermeisterversammlung und der Geschäftsleitung gefunden haben. An einer praktikablen Lösungen wird gearbeitet. Die gemachten Anmerkungen wurden an die Bürgermeisterversammlung und die Geschäftsleitung der VG zur Beratung und Erarbeitung einer praktikablen Vorgehensweise weitergegeben. Über das Ergebnis wird

der Rechtsaufsicht gesondert berichtet.

TZ 18: Einnahmekassen

Die bestehende Dienstanweisung wird überarbeitet und der Rechtsaufsicht vorgelegt.

TZ 22: Erschließungsbeitragssatzung

Die Anmerkungen wurden an die Geschäftsleitung der VG weitergegeben.

Die Erschließungsbeitragssatzung wird in Anlehnung an das Satzungsmuster des Bayerischen Gemeindetages überarbeitet und neu erlassen. Über die Erledigung wird gesondert berichtet.

Insgesamt wird festgehalten, dass bei der überörtlichen Rechnungsprüfung, die sich über einen Zeitraum von 12 Jahren erstreckte, keinerlei Unstimmigkeiten festgestellt wurden. Es wurden keine Fehlbeträge und Vergabemängel festgestellt.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die Ergebnisse der überörtlichen Rechnungsprüfung zur Kenntnis und billigt die Vorgehensweise bezüglich der Mängelbeseitigung.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14

| | |
|--------------|--|
| TOP 9 | Abberufung des Gemeindevahlleiters und Neubestellung eines Wahlleiters für die Kommunalwahl am 15.03.2020 |
|--------------|--|

Die Durchführung der Kommunalwahl 2020 ist eine Aufgabe des übertragenen Wirkungskreises der Gemeinde. Die Kommunalwahl ist daher von der Verwaltungsgemeinschaft durchzuführen.

Für die Wahl sind folgende Wahlorgane zu bilden:

- ein Wahlleiter und ein Stellvertreter
- ein Wahlausschuss (bestehend aus dem Wahlleiter und vier Beisitzern; für jeden Beisitzer ist eine stellvertretende Person zu berufen)
- ein Wahlvorsteher und ein Wahlvorstand für jeden Stimmbezirk
- ein Briefwahlvorsteher und ein Briefwahlvorstand

Der Wahlleiter wird vom Gemeinderat berufen.

Die Beisitzer des Wahlausschusses werden vom Wahlleiter berufen.

Die Wahlvorsteher, Briefwahlvorsteher und deren Stellvertreter sowie die Wahlvorstände und Briefwahlvorstände werden von der Verwaltungsgemeinschaft berufen.

Der Gemeinderat beruft nach Art. 5 Abs. 1 GLKrWG

- den ersten Bürgermeister,
- einen der weiteren Bürgermeister,
- einen der weiteren Stellvertreter,
- ein sonstiges Gemeinderatsmitglied oder
- eine Person aus dem Kreis der Bediensteten der Gemeinde oder der Verwaltungsgemeinschaft oder
- aus dem Kreis der in der Gemeinde Wahlberechtigten

zum Wahlleiter für die Gemeindevahlen. Außerdem wird aus diesem Personenkreis zugleich eine stellvertretende Person berufen.

Nicht berufen werden kann,

- wer bei der Wahl zum ersten Bürgermeister oder zum Gemeinderat als Bewerber aufgestellt worden ist
- wer für diese Wahlen eine Aufstellungsversammlung geleitet hat oder
- wer bei diesen Wahlen Beauftragter für den Wahlvorschlag oder dessen Stellvertretung ist.

Der Wahlleiter gibt mit der Bekanntmachung welche Wahl durchgeführt wird und der Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen den Startschuss für die Wahlen.

Diese Bekanntmachung kann frühestens am 17.12.2019 erfolgen und muss spätestens am 09.01.2020 durchgeführt sein.

Aus diesem Grund muss der Gemeinderat rechtzeitig den Gemeindevahlleiter und den Stellvertreter berufen.

Die Bediensteten der Verwaltungsgemeinschaft sollten hierbei außen vor bleiben, da sie am Wahltag in der VG und bei der Besetzung der Wahl-/Briefwahlvorstände benötigt werden.

In der Gemeinderatssitzung am 20.11.2019 wurden für die Gemeinde Birkenfeld Herr **Werner Schebler** als Gemeindevahlleiter und Herr **Gerhard Müller** zu seinem Stellvertreter berufen. Aufgrund einer Erkrankung bittet der Wahlleiter, Werner Schebler um seine Abberufung.

Der Bürgermeister schlägt vor, Herrn Werner Schebler durch Herrn Kurt Stollberger zu ersetzen.

Gerhard Müller soll Stellvertreter bleiben.

Beschluss:

Herr Werner Schebler wird, aus gesundheitlichen Gründen, als Gemeindevahlleiter abberufen.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14

TOP 9.1 Neubestellung eines Gemeindevahlleiters für die Kommunalwahl 2020

Im TOP 9 wurde Herr Werner Schebler als Gemeindevahlleiter abberufen.

Nun soll mit Herrn Kurt Stollberger ein neuer Wahlleiter berufen werden.

Herr Gerhard Müller soll stellvertretender Wahlleiter bleiben.

Beschluss:

Zum neuen Wahlleiter für die Kommunalwahl am 15.03.2020 wird für die Gemeinde Birkenfeld Herr **Kurt Stollberger** berufen.

Sein Stellvertreter, bleibt wie in der Gemeinderatssitzung am 20.11.2019 beschlossen, Herr **Gerhard Müller**.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14

TOP 10 Gemeindliche Stromlieferung 2021-2023

Der bestehende Stromliefervertrag mit „DIE ENERGIE LOHR/KARLSTADT“ endet zum 31.12.2020. Die kommende Periode der Stromlieferung beginnt am 01.01.2021 und endet zum 31.12.2023.

Es besteht auf Grund des Lieferumfangs keine Pflicht zur öffentlichen Ausschreibung der Stromlieferung.

Mit Beschluss vom 07.02.2019, hat der Gemeinderat entschieden, nicht an der Bündelausschreibung des Bayerischen Gemeindetages teilzunehmen. Stattdessen wurde die Verwaltung mit der Einholung von Angeboten beauftragt.

Seitens der Verwaltung werden nun Angebote für Graustrom und Grünstrom angefragt. Um hierbei kurze Angebotsbindefristen und dadurch vielleicht auch bessere Angebotspreise zu erhalten, wird seitens der Verwaltung vorgeschlagen vorab zu entscheiden welche Stromart bezogen werden soll. Gleichzeitig wird vorgeschlagen den Bürgermeister zu ermächtigen die Verträge abzuschließen.

Der Gemeinderat favorisiert „Grünstrom“.

Beschluss:

Der Gemeinderat hat Kenntnis von der gemeindlichen Stromausschreibung. Der Bürgermeister wird ermächtigt die Verträge zur Beschaffung von **Grünstrom** zu unterzeichnen. Im Anschluss der Ausschreibung wird dem Gemeinderat das Ergebnis mitgeteilt.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14

TOP 11 Mitteilungen des Bürgermeisters

TOP 11.1 Schallschutz im Altbestand des Kindergartens

Der Bürgermeister verliest eine E-Mail der Trägervereinsvorsitzenden, Marita Rentz, vom 03.01.2020 zu dieser Thematik in der diese um Unterstützung seitens der Gemeinde bittet.

Außerdem wird ein Bericht über raumakustische Analyseergebnisse der Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege BGW vollinhaltlich vorgestellt.

Der Josefsverein, der als Trägerverein des Kindergartens fungiert, braucht die Unterstützung bei der Realisierung der Schallschutzmaßnahmen im Altbestand.

Vom Architekturbüro Redelbach wurde eine Stellungnahme eingeholt, die verlesen wird.

Um festzustellen, welche Kosten hier anfallen können, wurde ein entsprechendes Angebot über Akustikplatten bei der Fa. Wehrfritz geordert, das ebenfalls vorgestellt wird.

Außerdem muss die Deckenbeleuchtung im Altbestand aus Sicherheitsgründen erneuert werden.

Der Gemeinderat nimmt die verlesene E-Mail zur Kenntnis und stellt fest, dass die Gemeinde Birkenfeld nicht der Eigentümer der Gebäude ist. Die Angelegenheit wird zunächst an den Sachaufwandsträger (Katholische Kirchenstiftung Birkenfeld) weiterverwiesen.

TOP 11.2 Errichtung eines Brauchwasserbrunnens Fl.Nr. 11873 Gemarkung Billingshausen

Mit Schreiben vom 16.12.2019 wurde an ein Antrag auf wasserrechtliche Erlaubnis für das zutage Fördern von Grundwasser zur Bewässerung für die Fl.Nr. 11873 gestellt.

Mit Schreiben vom 17.12.2019 hat das Landratsamt Main-Spessart die Antragsunterlagen zur Stellungnahme an die Gemeinde weitergeleitet.

Lt. Schreiben des Landratsamtes werden zu Bewässerungszwecken mit Tropfenschläuchen für eine Fläche von ca. 90 ha folgende Mengen beantragt:

Max. 400 m³/d
Max. 8.000 m³/m
Max. 378.550 m³/a

Die beantragten Mengen entsprechen nicht der ursprünglich angezeigten Fördermenge.

Im Vergleich hierzu hat die Gemeinde Birkenfeld zur Sicherstellung der Trinkwasserversorgung aktuelle eine Genehmigung von 85.000m³/a.

Gleichzeitig wurde zur Bewässerung naheliegender Grundstücke wie in Anlage 5 ersichtlich eine Erdleitung geplant.

Diese Erdleitung ist lt. Plan im gemeindlichen Weg Fl.Nr. 11875 dieser ist als öffentlicher Feld- und Waldweg gewidmet. Seitens des Antragsstellers wurde diesbezüglich bisher noch nicht mit der Gemeinde über das Einverständnis zur Verlegung der Leitung gesprochen. Sollte seitens des Antragsteller eine Erdleitung zur Bewässerung verlegt werden, wird hier eine Genehmigung seitens der Gemeinde benötigt.

Beschluss:

Der Gemeinderat hat Kenntnis von der Errichtung eines Brauchwasserbrunnens zu Bewässerungszwecken auf dem Grundstück Fl.Nr. 11873 der Gemarkung Billingshausen und stimmt diesen zu.

Abstimmungsergebnis: Ja 0 Nein 14 Anwesend 0

TOP 11.3 Bayerisches Mobilfunk-Förderprogramm

Für o.g. Förderprogramm wurde seitens der Gemeinde Birkenfeld Interesse bekundet. Mit Schreiben vom 16.12.2019 teilt, die hierfür zuständige Förderstelle bei der Regierung von Oberfranken mit, dass ein Markterkundungsverfahren eingeleitet wurde.

Die Rückmeldung der Netzbetreiber erfolgt voraussichtlich bis 16.03.2020.

Hier könnte u.a. der schlechte Mobilfunkempfang in Billingshausen kompensiert werden.

Bei positiver Rückmeldung könnte eine Förderung für einen Mobilfunkmast in Höhe von bis zu 80 Prozent generiert werden.

zur Kenntnis genommen

TOP 11.4 Entsorgung von Abwässern als Kleineinleiter - Anwesen Fl.Nr. 3521 Gemarkung Billingshausen

Das Abwasser vom o.g. landwirtschaftlichen Anwesen (Aussiedlerhof) wurde bisher landwirtschaftlich verwertet.

Da mittlerweile keine landwirtschaftliche Verwertung mehr möglich ist, wird angefragt ob das anfallende Abwasser (nach Angabe der Eigentümer derzeit ca. 30 m³ im Jahr) an die Kläranlage Birkenfeld geliefert werden kann.

Im Gemeindegebiet wird in anderen Fällen fachgerechtes Anliefern von Abwässern an die Kläranlage gestattet und mit 5,- € / m³ berechnet.

Es wird vorgeschlagen in diesem Fall Analog zu verfahren.

Beschluss:

Der Gemeinderat ist mit der fachgerechten Anlieferung des Abwassers des Anwesens Fl.Nr. 3521 Gemarkung Billingshausen und einer analogen Behandlung wie in anderen Fällen einverstanden. Die Kosten werden mit 5,00 € je Kubikmeter Abwasser angesetzt.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14

TOP 11.5 Spendensammlung beim Neujahrsempfang

Die Spendensammlung beim Neujahrsempfang brachte ein Ergebnis von 558,20 €. Der Betrag soll, wie angekündigt, an die Lebenshilfe Marktheidenfeld fließen. Der Bürgermeister schlägt vor den Betrag aufzurunden.

Vom Gemeinderat ist mit der Aufrundung des Spendenbetrags auf 600,00 € einverstanden.

TOP 11.6 Erneuerung der Trinkwassersteuerung im Bauhof

Im Bauhof ist die Trinkwassersteuerung defekt, diese muss in Kürze erneuert werden. Bei der Neuanschaffung soll mit der Steuerung auch der PC erneuert werden. Derzeit wird die Wasserversorgung vom Wasserwart manuell gesteuert. Aktuell werden die genauen Kosten ermittelt. Diese dürften bei ca. 15.000,- € liegen.

Hiermit besteht vom Gemeinderat Einverständnis.

TOP 12 Wünsche, Anträge, Verschiedenes

TOP 12.1 Wasserverlust in der Untertorstraße, Gemarkung Billingshausen

Ein Grundstückseigentümer in der Untertorstraße hat einen sehr hohen Wasserverlust festgestellt. Seit Einbau der Wasseruhr im Herbst 2019 wurde ein Wasserverlust von ca. 3.000 Kubikmeter festgestellt. Er konnte sich mittels einer Notleitung auf seinem Grundstück behelfen. Dies erklärt u.a. die hohen Wasserverluste die im Bereich der Untertorstraße seit geraumer Zeit realisiert werden. Die Reparatur fällt nicht in die Zuständigkeit der Gemeinde.

zur Kenntnis genommen

TOP 12.2 Unzulässige Ablagerung am Lagerplatz für Ablesesteine am Wolfsberg

Aus dem Gemeinderat kam die Bemerkung, dass schon mehrfach unzulässige Materialien am Steinablageplatz abgeladen wurden. Da die Notwendigkeit eines solchen Platzes besteht, weist der Bürgermeister darauf hin, dass nur Ablesesteine abgelagert werden dürfen. Unzulässige Ablagerungen werden zur Anzeige gebracht und auf Kosten des Verursachers entsorgt. Die Bevölkerung wird gebeten, entsprechende Beobachtungen zu melden.

zur Kenntnis genommen

Birkenfeld

Bekanntmachung

der eingereichten Wahlvorschläge für die Wahl

 des ersten Bürgermeisters des Oberbürgermeisters

am Sonntag, 15. März 2020

 Für die oben bezeichnete Wahl wurden folgende Wahlvorschläge bis zum 23. Januar 2020, 18 Uhr eingereicht:

52. Tag vor dem Wahltag

| voraus- sichtliche Ordnungszahl | Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort) | Bewerberin oder Bewerber (Familiename, Vorname, Beruf oder Stand, evtl.: akademische Grade, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil) |
|---------------------------------------|--|---|
| 07 | Freie Wählergemeinschaft | Müller, Achim, Versicherungsfachmann, erster Bürgermeister |
| 09 | Freie Bürger Birkenfeld Billingshausen | Würll-Hörning, Robert, Rentner, |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |

52. Tag vor dem Wahltag

 Für die oben bezeichnete Wahl wurde bis zum 23. Januar 2020, 18 Uhr kein Wahlvorschlag eingereicht. Da kein Wahlvorschlag oder nur ein Wahlvorschlag rechtzeitig eingereicht wurde,

45. Tag vor dem Wahltag

können bis zum Donnerstag, dem 30. Januar 2020, 18 Uhr Wahlvorschläge nachgereicht werden.

Diese können der Wahlleiterin/dem Wahlleiter zugesandt oder während der allgemeinen Dienststunden im

Bezeichnung des Dienstgebäudes, Anschrift

Zimmer-Nr.

übergeben werden.

Datum

Marktheidenfeld, 23.01.2020

Kurt Stollberger

Kurt Stollberger, Wahlleiter

Unterschrift

Angeschlagen am: 24.01.2020

Abgenommen am: _____

(Amtsblatt, Zeitung)

Veröffentlicht am: _____

im/in der _____

Die Wahlleiterin/Der Wahlleiter der Gemeinde/des Marktes/der Stadt

Birkenfeld

Bekanntmachung der eingereichten Wahlvorschläge für die Wahl des Gemeinderats des Stadtrats am Sonntag, 15. März 2020

Für die oben bezeichnete Wahl wurden folgende Wahlvorschläge bis zum ^{52. Tag vor dem Wahltag} **23. Januar 2020, 18 Uhr** eingereicht:

| voraussichtliche Ordnungszahl | Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort) |
|-------------------------------|---|
| 01 | Christlich-Soziale Union (CSU) |
| 05 | Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD) |
| 07 | Freie Wählergemeinschaft (FWG) |
| 08 | Bürgerblock |
| 09 | Freie Bürger Birkenfeld Billinashausen (FBB) |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |

Für die oben bezeichnete Wahl wurde bis zum ^{52. Tag vor dem Wahltag} **23. Januar 2020, 18 Uhr** kein Wahlvorschlag eingereicht.

Da kein Wahlvorschlag oder nur ein Wahlvorschlag rechtzeitig eingereicht wurde, können bis zum ^{45. Tag vor dem Wahltag} **Donnerstag, dem 30. Januar 2020, 18 Uhr** Wahlvorschläge nachgereicht werden. Diese können der Wahlleiterin/dem Wahlleiter zugesandt oder während der allgemeinen Dienststunden im ^{Bezeichnung des Dienstgebäudes, Anschrift} _____ ^{Zimmer-Nr.} _____ übergeben werden.

Wenn bis zum ^{45. Tag vor dem Wahltag} **Donnerstag, dem 30. Januar 2020, 18 Uhr** nur ein Wahlvorschlag eingereicht ist, kann dieser bis zum ^{41. Tag vor dem Wahltag} **Montag, dem 03. Februar 2020, 18 Uhr** auf doppelt so viele sich bewerbende Personen ergänzt werden, wie ehrenamtliche Gemeinderats-/Stadtratsmitglieder zu wählen sind. Eine etwa im Wahlvorschlag vorgenommene mehrfache Aufführung einzelner sich bewerbender Personen wird dann gegenstandslos.

In Gemeinden bis zu 3.000 Einwohnern: Nachgereichte Wahlvorschläge dürfen über die Zahl der zu wählenden Gemeinderatsmitglieder hinaus nur so viele weitere sich bewerbende Personen enthalten, wie der Wahlvorschlag aufweist, der bis zum ^{52. Tag vor dem Wahltag} **23. Januar 2020, 18 Uhr** eingereicht worden ist. ^{Anzahl} _____ ^{Der bereits eingereichte Wahlvorschlag enthält} _____ ^{sich bewerbende Personen.} _____

Datum
Marktheidenfeld, 23.01.2020

Kurt Stollberger
Kurt Stollberger, Wahlleiter Unterschrift

Angeschlagen am: 24.01.2020 Abgenommen am: _____
(Amtsblatt, Zeitung)
Veröffentlicht am: _____ im/in der _____

Nachdruck, Nachahmung und Kopieren verboten!
 Zutreffendes ankreuzen oder in Druckschrift ausfüllen!

Die Wahlleiterin/Der Wahlleiter der Gemeinde/des Marktes/der Stadt

Birkenfeld

Bekanntmachung

der Sitzung des Wahlausschusses
zur Beschlussfassung über die eingereichten Wahlvorschläge

für die Wahl des Gemeinderats ersten Bürgermeisters
 Stadtrats Oberbürgermeisters

am Sonntag, 15. März 2020

Die Sitzung des Wahlausschusses findet statt am

40. Tag vor dem Wahltag Uhrzeit
Dienstag, 04. Februar 2020 um 20.00 Uhr Uhr

in/im

Bezeichnung des Gebäudes, Anschrift, Bezeichnung des Raums bzw. Zimmer-Nr.

Rathaus Birkenfeld
Langgasse 19,
97834 Birkenfeld
Sitzungssaal

Nachdruck, Nachahmung und kopieren verboten!
 Zutreffendes ankreuzen oder in Druckschrift ausfüllen!

Der Wahlausschuss beschließt in der Sitzung über die Gültigkeit der eingereichten Wahlvorschläge (Art. 32 Abs. 2 des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes – GLKrWG).

Der Wahlausschuss verhandelt, berät und entscheidet in öffentlicher Sitzung, soweit nicht Rücksichten auf das Wohl der Allgemeinheit oder auf berechnete Ansprüche Einzelner entgegenstehen (Art. 17 Abs. 2 GLKrWG). In diesen Fällen berät und entscheidet er in nichtöffentlicher Sitzung über den Ausschluss der Öffentlichkeit. Beschlüsse, die in nichtöffentlicher Sitzung gefasst wurden, werden der Öffentlichkeit bekannt gegeben, sobald die Gründe für die Geheimhaltung weggefallen sind.

Sollte eine weitere Sitzung notwendig werden, wird Ort und Zeitpunkt ebenfalls rechtzeitig bekannt gemacht.

Datum

Marktheidenfeld, 23.01.2020

Kurt Stollberger

Kurt Stollberger, Wahlleiter

Unterschrift

Angeschlagen am: 24.01.2020

Abgenommen am: 05.02.2020

(Amtsblatt, Zeitung)

Veröffentlicht am:

im/in der

Bekanntmachung

Allgemeine Gemeinde- und Landkreiswahlen am 15.03.2020; Zusammentritt des Beschwerdeausschusses am 17.02.2020

Nach Art. 8 GLKrWG, § 11 GLKrWO hat die Regierung von Unterfranken für die am 15. März 2020 stattfindenden Gemeinde- und Landkreiswahlen einen Beschwerdeausschuss gebildet.

Der Beschwerdeausschuss entscheidet auf Antrag eines betroffenen Wahlvorschlagsträgers über dessen Einwendungen bezüglich der Gültigkeit des Wahlvorschlags für die Gemeinderats-, Kreistags-, Bürgermeister- oder Landratswahl, sofern der Wahlausschuss diesen Einwendungen nicht abgeholfen hat oder ein Beschluss, der die Gültigkeit eines Wahlvorschlags festgestellt hat, von Amts wegen geändert wird (Art. 32 Abs. 4 Satz 1 GLKrWG).

Der Wahlvorschlagsträger hat den Antrag bis spätestens Donnerstag, den 13. Februar 2020, 18.00 Uhr, schriftlich oder zur Niederschrift beim Wahlleiter einzureichen (Art. 32 Abs. 4 Satz 2 GLKrWG). Anträge auf Entscheidung des Beschwerdeausschusses sind vom Wahlleiter mit den für die Überprüfung durch den Beschwerdeausschuss erforderlichen Unterlagen und einer eigenen Stellungnahme unverzüglich durch Boten dem vorsitzenden Mitglied des Beschwerdeausschusses zu übermitteln (§ 48 Abs. 2 GLKrWO).

Für eine eventuell notwendig werdende Sitzung wird der Beschwerdeausschuss am

Montag, den 17. Februar 2020, 14:00 Uhr

bei der Regierung von Unterfranken, Peterplatz 9, 97070 Würzburg im Großen Sitzungssaal zusammentreffen.

Die Sitzung ist öffentlich.

Marktheidenfeld, 27.01.2020



Achim Müller, Gemeinschaftsvorsitzender

Gemeinde/Markt/Stadt

Birkenfeld

Verwaltungsgemeinschaft

Marktheidenfeld

Bekanntmachung über die Einsicht in die Wählerverzeichnisse und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl

- | | |
|---|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> des Gemeinderats <input type="checkbox"/> des Stadtrats <input checked="" type="checkbox"/> des Kreistags | <input checked="" type="checkbox"/> des ersten Bürgermeisters <input type="checkbox"/> des Oberbürgermeisters <input checked="" type="checkbox"/> des Landrats |
|---|--|

am Sonntag, 15. März 2020

1. Die Wählerverzeichnisse für die Stimmbezirke werden an den Werktagen während der allgemeinen Dienststunden
in der Zeit vom 20. Tag vor dem Wahltag **24. Februar 2020** bis zum 16. Tag vor dem Wahltag **28. Februar 2020**

| | | | | | |
|--------------------------|-----------------|-------|---------|-------|-----|
| von Montag bis Freitag | in der Zeit von | 08.00 | Uhr bis | 12.00 | Uhr |
| am Montag bis Mittwoch | in der Zeit von | 13.00 | Uhr bis | 16.00 | Uhr |
| am Donnerstag, 27.02.202 | in der Zeit von | 13.00 | Uhr bis | 17.30 | Uhr |
| am _____ | in der Zeit von | | Uhr bis | | Uhr |
| am _____ | in der Zeit von | | Uhr bis | | Uhr |
| am _____ | in der Zeit von | | Uhr bis | | Uhr |

Dienststelle, Anschrift und ZimmerNr. ¹⁾

in/im der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, Petzoltstraße 21,
97828 Marktheidenfeld, EG, Zimmer 2,

für Wahlberechtigte zur Einsicht bereitgehalten. Jede/Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder die Vollständigkeit der zu ihrer/seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern eine Wahlberechtigte/ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder die Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat sie/er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder eine Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre nach dem Meldegesetz eingetragen ist.

2. Das Stimmrecht kann nur ausüben, wer in ein Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder für unvollständig hält, kann innerhalb der oben genannten Einsichtsfrist Beschwerde einlegen. Die Beschwerde kann schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeinde/Stadt oder der Verwaltungsgemeinschaft eingelegt werden.
3. Wahlberechtigte, die in einem Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens 21. Tag vor dem Wahltag am **23. Februar 2020** eine Wahlbenachrichtigung mit einem Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Stimmrecht nicht ausüben kann.
4. Wer in einem Wählerverzeichnis eingetragen ist und keinen Wahlschein besitzt, kann nur in dem Stimmbezirk abstimmen, in dessen Wählerverzeichnis er geführt wird.
5. Wer einen Wahlschein besitzt, kann das Stimmrecht ausüben.
- 5.1 bei Gemeindewahlen durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum der Gemeinde/Stadt, die den Wahlschein ausgestellt hat,
- 5.2 bei Landkreiswahlen durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum innerhalb des Landkreises; gilt der Wahlschein zugleich für Gemeindewahlen, kann die Stimmabgabe hierfür nur in dieser Gemeinde/Stadt erfolgen,
- 5.3 durch Briefwahl.

1) Für jeden Ort der Einsichtnahme ist anzugeben, ob er barrierefrei oder nicht barrierefrei ist. Wenn mehrere Einsichtsstellen eingerichtet sind, sind diese und die ihnen zugeordneten Ortsteile oder dgl. oder die Nummern der Wahlbezirke anzugeben.

6. Einen Wahlschein erhalten auf Antrag
 - 6.1 Wahlberechtigte, die in einem Wählerverzeichnis **eingetragen** sind.
 - 6.2 Wahlberechtigte, die in einem Wählerverzeichnis **nicht eingetragen** sind, wenn
 - 6.2.1 sie nachweisen, dass sie ohne Verschulden die Antragsfrist für die Eintragung in das Wählerverzeichnis oder die Frist für die Beschwerde wegen der Richtigkeit und der Vollständigkeit des Wählerverzeichnisses versäumt haben, oder
 - 6.2.2 ihr Wahlrecht erst nach Ablauf der in Nr. 6.2.1 genannten Antrags- oder Beschwerdefristen entstanden ist, oder
 - 6.2.3 ihr Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist und sie nicht in einem Wählerverzeichnis eingetragen wurden.

2. Tag vor dem Wahltag

7. Der Wahlschein kann bis zum **13. März 2020, 15 Uhr**

Dienststelle, Anschrift und ZimmerNr.

bei der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, Petzoltstraße 21, 97828 Marktheidenfeld, EG, Zimmer 2,

schriftlich oder mündlich, **nicht aber fernmündlich**, beantragt werden. Die Schriftform gilt durch Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare Übermittlung in elektronischer Form gewahrt. Der mit der Wahlbenachrichtigung übersandte Vordruck kann verwendet werden.

In den Fällen der Nr. 6.2 können Wahlscheine noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, beantragt werden. Gleiches gilt, wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Abstimmungsraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann.

8. Wer den Antrag für einen Anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen gesonderten Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Kann eine wahlberechtigte Person infolge einer Behinderung weder den Wahlschein selbst beantragen noch einem Dritten eine Vollmacht erteilen, darf sie sich der Unterstützung einer Person ihres Vertrauens bedienen. Diese hat unter Angabe ihrer Personalien glaubhaft zu machen, dass die Antragstellung dem Willen der wahlberechtigten Person entspricht.
9. Die Wahlberechtigten erhalten mit dem Wahlschein
 - einen Stimmzettel für jede oben bezeichnete Wahl,
 - einen Stimmzettelumschlag für alle Stimmzettel,
 - einen hellroten Wahlbriefumschlag für den Wahlschein und den Stimmzettelumschlag (mit der Anschrift der Behörde, an die der Wahlbrief zu übersenden ist),
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.
10. Der Wahlschein, die Stimmzettel und die Briefwahlunterlagen werden den Wahlberechtigten zugesandt. Sie können auch an die Wahlberechtigten persönlich ausgehändigt werden. Anderen Personen als den Wahlberechtigten dürfen Der Wahlschein, die Stimmzettel und die Briefwahlunterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zum Empfang durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird. Von der Vollmacht darf nur Gebrauch gemacht werden, wenn die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeinde vor der Aushändigung der Unterlagen schriftlich zu versichern. Die bevollmächtigte Person muss bei Abholung der Unterlagen das 16. Lebensjahr vollendet haben; auf Verlangen hat sie sich auszuweisen. Kann eine wahlberechtigte Person infolge einer Behinderung weder die Unterlagen selbst abholen noch einem Dritten eine Vollmacht erteilen, darf sie sich der Hilfe einer Person ihres Vertrauens bedienen. Diese hat unter Angabe ihrer Personalien glaubhaft zu machen, dass sie entsprechend dem Willen der wahlberechtigten Person handelt.
11. Verlorene Wahlscheine werden nicht ersetzt. Versichert eine wahlberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Tag vor dem Wahltag, 12 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.
12. Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.
13. Bei der Briefwahl müssen die Stimmberechtigten den Wahlbrief mit den Stimmzetteln und dem Wahlschein so rechtzeitig an die auf dem Wahlbriefumschlag angegebene Stelle einsenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18 Uhr eingeht. Er kann dort auch abgegeben werden.

Nähere Hinweise darüber, wie die Briefwahl auszuüben ist, ergeben sich aus dem Merkblatt für die Briefwahl.

| |
|-----------------------------|
| Datum |
| Marktheidenfeld, 28.01.2020 |

| | |
|---|--------------|
|  Müller, Gemeinschaftsvorsitzender | Unterschrift |
|---|--------------|

| | |
|--------------------------|---|
| Angeschlagen am: _____ | Abgenommen am: _____ |
| Veröffentlicht am: _____ | im/in der _____ (Amtsblatt, Zeitung) |

Nachdruck, Nachahmung und kopieren verboten!
 Zutreffendes ankreuzen oder in Druckschrift ausfüllen!

Gemeinde: Birkenfeld

Kreis: Main - Spessart



Bekanntmachung

über den Satzungsbeschluss des Bebauungsplanes

gemäß § 10 Abs. 3 BauGB

Bebauungsplan „Am Berg“

Die Gemeinde Birkenfeld hat mit Beschluss vom 16.12.2019 den Bebauungsplan „Am Berg“ vom 16.12.2019 als Satzung gemäß § 10 Abs. 1 BauGB beschlossen. Dies wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 Satz 1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Der Bebauungsplan „Am Berg“, die Begründung und der Umweltbericht mit integrierter Grünordnung und spezieller artenschutzrechtlicher Prüfung werden ab sofort in der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, Petzoltstr. 21, 97828 Marktheidenfeld, 1. Stock, Zimmer 9, während den allgemeinen Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan gemäß § 10 Abs. 3 Satz 4 BauGB in Kraft.

Für den Fall, dass die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, können Entschädigungsberechtigte Entschädigung verlangen. Die Fälligkeit des Anspruches kann dadurch herbeigeführt werden, dass die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt wird (§ 44 Abs. 3 BauGB).

Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die oben erwähnten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird (§ 44 Abs. 4 BauGB).

Unbeachtlich werden

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn nicht innerhalb von einem Jahr seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde Birkenfeld, unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhaltes, diese geltend gemacht worden sind.

AMTLICHER TEIL

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Ort, Zeit und Tagesordnung öffentlicher Gemeinderatssitzungen werden durch Aushang an den gemeindlichen Bekanntmachungstafeln im Ortsteil Birkenfeld am Rathaus Birkenfeld und im Ortsteil Billingshausen am Rathaus Billingshausen bekannt gemacht.

Öffentliche Grundsteuerfestsetzung

Hiermit wird nach § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) durch öffentl. Bekanntmachung die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2020 in gleicher Höhe wie im Vorjahr festgesetzt. Sollte jedoch ein neuer schriftlicher Grundsteuerbescheid erteilt werden, so ist dieser maßgebend.

Die Grundsteuerbeträge sind auch weiterhin an den angegebenen Fälligkeitstagen zu entrichten. Anstelle der viertel- oder halbjährlichen Fälligkeiten kann mit der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld vereinbart werden, dass der gesamte Jahresbeitrag jeweils zum 1. Juli fällig ist.

Mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats entweder Widerspruch eingelegt (siehe 1.) oder unmittelbar Klage erhoben (siehe 2.) werden.

1. Wenn Widerspruch eingelegt wird:

Der Widerspruch ist schriftlich (ein einfaches E-Mail ohne elektronische Signatur entspricht nicht der Schriftform) oder zur Niederschrift bei der Gemeinde oder bei der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, Petzoltstraße 21, 97828 Marktheidenfeld, einzulegen.

Sollte über den Widerspruch ohne zureichenden Grund in angemessener Frist sachlich nicht entschieden werden, so kann Klage bei dem Bayer. Verwaltungsgericht Würzburg, Burkarderstr. 26, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden.

Die Klage kann nicht vor Ablauf von drei Monaten seit der Einlegung des Widerspruches erhoben werden, außer wenn wegen besonderer Umstände des Falles eine kürzere Frist geboten ist.

Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Gemeinde) und den Streitgegenstand bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

2. Wenn unmittelbar Klage erhoben wird:

Die Klage ist bei dem Bayer. Verwaltungsgericht in Würzburg, Burkarderstraße 26, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts zu erheben. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Gemeinde) und den Streitgegenstand bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Die Einlegung des Widerspruches hat keine aufschiebende Wirkung. Die Vollziehung des geforderten Beitragess wird dadurch nicht beeinflusst (§ 80 Abs. 2 Nr. 1 VwGO).

Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom 22.06.2007 (GVBl S. 390) wurde im Bereich des Kommunalabgabengesetzes ein fakultatives Widerspruchsverfahren eingeführt, das eine Wahlmöglichkeit eröffnet zwischen Widerspruchseinlegung und unmittelbarer Klageerhebung.

Kraft Bundesrechts ist bei Rechtsschutz-anträgen zum Verwaltungsgericht seit 01.07.2004 grundsätzlich ein Gebühren-vorschuss zu entrichten.

Gemeinde Birkenfeld

Achim Müller

1. Bürgermeister

Herstellung und Änderung von Wasserversorgungs- und Grundstücksentwässerungsanlagen auf privaten Grundstücken

Es wird darauf hingewiesen, dass nach der Wasserabgabe- und Entwässerungssatzung die Herstellung und Änderung von Wasser-versorgungs- und Grundstücksentwässerungsanlagen schriftlich mit entsprechenden Planunterlagen zu beantragen ist

(<https://www.vgem-marktheidenfeld.de/verwaltung-buergerservice/satzungen-und-verordnungen/>).

So sind z.B. alle neu hinzugekommenen (teil-)versiegelten Flächen, welche Schmutz- oder Niederschlagswasser in die gemeindliche Kanalisation leiten, genehmigungspflichtig.

Die notwendigen Anträge können sie hier herunterladen:

<https://www.vgem-marktheidenfeld.de/verwaltung-buergerservice/formulare-und-downloads/>

Entwässerungssatzung - Errichtung von Kontrollschächten

Am Ende der Grundstücksentwässerungs-anlage (d.h. vor der Übergabe in den öffentlichen Kanal) ist auf dem jeweiligen Baugrundstück nach o.g. Satzung ein Kontrollschacht zu errichten. Bei der Neubebauung von Grundstücken ist diese Vorschrift zwingend einzuhalten.

Im Altort bzw. in der Bestandsbebauung, bitten wir diese Verpflichtung bei der Neugestaltung von Hof- oder Garten-bereichen entsprechend zu berücksichtigen.

Entwässerungssatzung – Anschluss von Stellplätzen und Zufahrten

Nach der Entwässerungssatzung sind grds. alle Abwässer (auch Niederschlagswasser) in die Entwässerungseinrichtung einzuleiten.

Es ist daher unzulässig, das Oberflächen-wasser von Stell- und Zufahrtsflächen über den Gehweg/Straße zu leiten.

Auch diese Flächen sind mittels geeigneter baulicher Anlagen (Rinnen, Einläufe) an die Entwässerungsanlage des Grundstücks anzuschließen.

Für diesbezüglich und weitere bau- und beitragsrechtliche Fragen, steht Ihnen der Fachbereich 2 - Bauen und Planen während der allgemeinen Öffnungszeiten der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld zur Verfügung. Terminvereinbarung wird empfohlen.

Tel. 09391/6007-0, Email: bauamt@vgem-marktheidenfeld.de

Flächenmanagement und Innenentwicklung der Gemeinde; Baulücken- und Leerständekataster

Die Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld hat ihr Baulücken- und Leerständekataster aktualisiert. Die Eigentümer freier Grundstücke wurden schriftlich befragt, ob sie Interesse an einem Verkauf haben und mit der Weitergabe dieser Information an Interessenten durch die Gemeinde einverstanden sind. Alle zum Verkauf stehenden Grundstücke (privat und gemeindlich) können auf der Homepage der VG Marktheidenfeld unter dem folgenden Link eingesehen werden:

<https://vgem-marktheidenfeld.de/planen-und-bauen/baugrundstuecke/>

Für Rückfragen steht Herr Betz vom Bauamt der VG Marktheidenfeld unter der Telefonnummer 09391/6007-213 bzw. E-Mail Adresse: Bauamt@vgem-marktheidenfeld.de zur Verfügung.

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung Nordbayern Würzburg bietet regelmäßig für Versicherte im Amtsgebäude der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, Petzoltstr. 21 Rentensprechtage an.

Termine können in der Verwaltungsgemeinschaft telefonisch vormittags unter 09391/6007-106 und unter Angabe der Versicherungsnummer vereinbart werden.

Zur Beratung wird gebeten, Ausweispapiere mitzubringen. Auskünfte für andere Personen können nur unter Vorlage einer Vollmacht erteilt werden.

Sprechtag des Bauamtes

Der nächste Sprechtag des Bauamtes findet am **Donnerstag, 13.02.-2020 von 9.30 – 11.30 Uhr** in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld statt.

Bitte beachten:

An den Sprechtagen des Bauamtes steht der Klimaschutzbeauftragte des Landkreises nur noch bei Voranmeldung zur Verfügung. Interessierte können sich unter der Tel.-Nr. 09353/793 17 25 anmelden.

Hinweis Abfallkalender 2020

Die Abfallkalender 2020 wurden am 11.12.2019 an alle Haushalte im Landkreis Main-Spessart verteilt.

Sollten Sie versehentlich keine Abfallkalender erhalten haben, dann melden Sie sich bitte bei folgender **Service-Hotline: 09391 9845135** oder per E-Mail: info@anzeigenblatt-online.de

Aus organisatorischen Gründen mussten einige Abfuhrtermine umgestellt werden.

Amtsstunden in den Rathäusern:

Die Personalsituation in unserer Gemeindeverwaltung hat sich entspannt. Aus diesem Grund können wir ab dem 01.02.2020 unsere Amtsstunden wieder zu den zu bewährten Zeiten abhalten.

Birkenfeld:

dienstags 17:30 – 19:00 Uhr
donnerstags 17:00 – 18:30 Uhr

Billingshausen:

donnerstags 18.00 – 20.00 Uhr

Nächstes Amts- und Mitteilungsblatt

Das nächste Amtsblatt der Gemeinde Birkenfeld mit OT Billingshausen erscheint voraussichtlich am **28.02.2020**. Gewünschte Veröffentlichungen sind bis spätestens **19.02.2020** bei der Gemeinde oder der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, E-Mail: amtsblatt.birkenfeld@vgem-marktheidenfeld.de, abzugeben.

Gemeinde Birkenfeld

M ü l l e r

1. Bürgermeister

NICHTAMTLICHER TEIL

FAMILIENNACHRICHTEN

Herzlichen Dank

für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu meinem 80. Geburtstag

Besonders bedanken möchte ich mich bei meiner Familie allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn und Freunden sowie Herrn Bürgermeister Achim Müller.

Weiterhin danke ich dem Musikverein, dem Radfahrverein, dem Sportverein und dem Verschönerungsverein.

Hannelore Schebler

Danksagung

92 Jahre durfte Alfred Stumm alt werden.

Er war der Mittelpunkt in Haus, Hof und Familie.

Wir danken allen, die ihm mit Liebe, Freundschaft und Achtung begegnet sind.

Danke, für die gesprochenen und geschriebenen tröstlichen Worte nach seinem Ableben, für alle Blumen- und Geldspenden, besonders Herrn Pfarrer Klaus Betschinke für die seel-sorgerische Begleitung und den sehr persönlichen Trauergottesdienst und dem Posaunenchor für die musikalische Begleitung am Friedhof.

Fredi und Gerhard Stumm mit Familien

Billingshausen, im Januar 2020

Wir waren sehr überwältigt davon, wie viele Menschen **Wolfgang** auf seinem letzten Weg begleitet haben. Für alle so zahlreichen und liebevollen Gesten der Anteilnahme, Verbundenheit, Zuneigung, Freundschaft sowie Geldzuwendungen **HERZLICHEN DANK**.

EIN WEITERES DANKESCHÖN

allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, Arbeitskollegen und Bekannten, Frau Pastoralreferentin Hetterich für ihre einfühlsame Gestaltung des Requiems und der Beisetzung, Herrn Josef Hörning und Rudi Wukovich für die ergreifende musikalische Gestaltung des Gottesdienstes.

*Margot, Nicole, Stefan
und alle Angehörigen*

Birkenfeld, im Dezember 2019



**Wolfgang
Krebs**

* 25.06.1944
† 26.11.2019



Mögest Du,
wohin Du gehst,
einen neuen Garten vorfinden,
noch unbestellt, wo Du
mit beiden Armen anpackst,
der Ahnen gedenkst
und den Pflanzen
Liebe schenkst,
damit alles bereit ist,
wenn wir nachkommen.
(Oliver Steinkamp)

Danke

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme durch Blumen, Geldspenden, Wort und Schrift zum Ausdruck brachten.

Hilde Nürnberger

Besonderen Dank Frau Christiane Hetterich für die tröstenden Worte und die Gestaltung der Trauerfeier, dem Praxisteam Erbelding, dem Team der Station 4 vom Main-Spessart Klinikum Lohr, sowie allen, die unsere liebe Mutter auf ihrem letzten Weg begleiteten.

In stiller Trauer
Isolde Kneifel mit Familie
Helmut Nürnberger mit Familie

Birkenfeld, Leinach, im Januar 2020

HERZLICHEN DANK

an alle die unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma und
Uroma

Frieda Götz geb. Hoh

auf ihrem letzten Weg begleitet haben und ihre Anteilnahme
auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank möchten wir
Herrn Pfarrer Redelberger für die würdevolle Trauerfeier,
Herrn Josef Hörning für die musikalische Begleitung,
dem Verschönerungsverein Birkenfeld
sowie dem Pflegepersonal des Kreisseniozentrum
Marktheidenfeld
aussprechen.

Maria, Erika, Willi, Helmut mit Familien

VERSCHIEDENES

Blutspendetermine 2020

Hier sind die für das aktuelle Jahr geplanten Blutspendetermine.

Da viele Spender aus Birkenfeld und Billingshausen auch den Termin in Urspringen als Ausweichtermin nutzen, weisen wir auch auf diese Termine hin.

| | |
|-----------------|--------------------------------|
| Freitag, | 28.02.2020 - Birkenfeld |
| Dienstag, | 03.03.2020 - Urspringen |
| Dienstag, | 16.06.2020 - Urspringen |
| Freitag, | 26.06.2020 - Birkenfeld |
| Freitag, | 25.09.2020 - Birkenfeld |
| Dienstag, | 29.09.2020 - Urspringen |
| Freitag, | 04.12.2020 - Birkenfeld |
| Dienstag, | 08.12.2020 - Urspringen |

Schöne, helle **3-Zimmer Einliegerwohnung** (107 qm) mit Terrasse und 2 Stellplätzen in Birkenfeld ab 01.06.2020 zu vermieten. Telefon: 09398 / 993246



Wir bieten eine abwechslungsreiche und qualitativ hochwertige Ausbildung zum

Konstruktionsmechaniker (m/w/d)
Fachrichtung Ausrüstungstechnik
(Beginn 01.09.2020)

Profil

- Du hast einen guten Mittel- od. Realschulabschluss
- ein gutes technisches Verständnis
- bist motiviert und leistungsbereit
- und arbeitest gerne im Team

Dann bist Du genau der Richtige für eine Ausbildung zum Konstruktionsmechaniker bei **MKF Möschl GmbH!**

Neugierig geworden? Dann freuen wir uns auf Deine Bewerbung, gerne auch per eMail !

Ein Orientierungspraktikum im Unternehmen ist möglich und wird vom Unternehmen begrüßt.

MKF Helmut Möschl GmbH
Untertorstraße 29 * 97834 Billingshausen
info@mkf-hebetechnik.de *Tel. 09398 9701-0



Warm Up mit den Muschi Cat Dolls

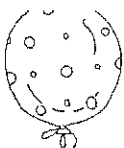
Wann: 15.02.2020 ab 16 Uhr bis 22 Uhr
Wo: Bäckerei Hofmann im Innenhof

- Hässer und Kalter Moust
- MCD Punsch
- Bier, Radler
- Diverse Schnäpse
- Asbach-Cola
- Cuba Libre
- Cola, Fanta, Spezi und Wasser

Zu Essen bieten wir Euch dieses Jahr den
MCD-Topf, warme und kalte Wiener -
und wie immer selbstgebackene Kuchen an!

Wir freuen uns auf Euer kommen!!!
P.S.: Bitte Tasse mitbringen





Halli hallo, Groß und Klein
wir laden Euch zum

Kinder- fasching ein!

Sonntag, 16.02.2020,
ab 14.30 Uhr!



Unsere Attraktionen:

- *Eröffnung des lustigen Faschingstreibens durch die Kindergartenkinder
- *Tanzdarbietungen verschiedener Gruppen aus Birkenfeld und Billingshausen
- *Lustige Spiele mit dem Kindergartenteam

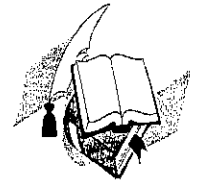
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Auf Euer Kommen freuen sich:

Pfarrgemeinderat,
Elternbeirat, Josefsverein und
Kindergartenteam



Kath. Öffentliche Bücherei Birkenfeld



NEU in unserer Bücherei: Tonies und Toniebox

Liebe Kinder,
liebe Eltern,

Gleich zum Jahresstart haben wir eine tolle Nachricht für alle Kinder ab drei Jahren:

TONIES und eine TONIEBOX können ab sofort ausgeliehen werden!

tonies ist das clevere Audiosystem für Kinder ab drei Jahren, die Geschichten und Lieder hören wollen, wo und wie sie möchten. Entdecke die fabelhaften Möglichkeiten in der kreativen Welt der Tonies!

Wir stellen uns kurz vor:

Tonie – Conni kommt in den Kindergarten, Tonie – Die kleine Hexe, Tonie – Die Olchies auf Geburtstagsreise, Tonie – Janosch, Oh, wie schön ist Panama, Tonie – Dr. Brumm, Tonie – Der kleine Rabe Socke, Tonie – Was ist was – Raumfahrt, Tonie – Der kleine Drache Kokosnuß, Tonie – Der Gruffelo, Tonie – Prinzessin Lillifee, Tonie – Leo Lausemaus, Tonie – Der Räuber Hotzenplotz, Tonie – Heule Eule, Tonie – Das Sams, Tonie – Käptn Sharky

Wir freuen uns auf viel neuen Besuch. Angesprochen sind auch Eltern, die selbst noch keine Tonies haben. Toniebox und Tonies stehen für Euch bereit! Vorbeikommen lohnt sich!

Buchtipps des Monats Januar/Februar
Das Geschenk von Sebastian Fitzek
Empfohlen und gelesen von Ulrich Bähr
Weitere Infos hier:
<http://www.birkenfeld.koeb-unterfranken.de/buchtipps-des-monats>

Ihr/Euer Team
der KÖB Birkenfeld

Öffnungszeiten:
Dienstag: 16.00 – 18.00 Uhr
Samstag: 10.00 – 11.00 Uhr
Schulferien: geschlossen

WIR SIND EINE GROSSE FAMILIE

**UND WIR LADEN HERZLICH EIN
zum Pfarrfamiliennachmittag
am Sonntag, 02.02.2020
ab 14:00 Uhr zu Kaffee und Kuchen**

Wer glaubt
ist nie
allein.



Liebe Birkenfelder und Billingshäuser,

Groß und Klein, hereinspaziert! Gute Laune sei es, die euch führt.

Wenn wir feiern das ist klar, auch die Kirche mit uns lacht!

Letztes Jahr unterstützten wir wieder die Aktion von „Hinsehen und Helfen“ mit dem Nikolauskonvoi 2019. Im November haben wir hierfür im Pfarrsaal Weihnachtspäckchen gepackt.

Anlässlich unseres Pfarrfamiliennachmittags möchten wir nun die Gelegenheit nutzen Sie weiter zu informieren, was mit unseren Päckchen passiert ist. Vom Verpacken bis zur Ausgabe an die Kinder mit Bilder und einer Präsentation usw.



köbe

Gleichzeitig öffnet die Katholische Öffentliche Bücherei Birkenfeld ihre Türen und lädt zum Stöbern und ausleihen ein. Außerdem findet im Pfarrsaal ein Bücherflohmarkt statt.

Kommen und schauen Sie einfach mal vorbei, zum gemütlichen, fröhlichen Beisammensein.

Der Pfarrgemeinderat freut sich auf Euer Kommen.



Kommen, Mitfeiern, Spass haben

Der VdK Ortsverband Birkenfeld informiert:

Am Samstag, den 28.3.2020 findet in München eine Großdemo zum Thema: Soziales Klima retten / Rente für Alle, statt.

Treffpunkt in München an der Theresienwiese um 12.00 Uhr, Schlusskundgebung um 14.00 Uhr am Odeonsplatz mit VdK Präsidentin Verena Bentele.

Herzliche Einladung an Mitglieder und Nichtmitglieder daran teilzunehmen. Es fahren kostenlose Busse ab Marktheidenfeld.

Anmeldung erforderlich bei der Geschäftsstelle

Marktheidenfeld unter der Tel. 09391/98470.

22. Bärkfalder Altweiberfasching



20. Februar 2020

Eingeladen ist ein jeder, ob Hex, ob Narr oder Struwwelpeter.

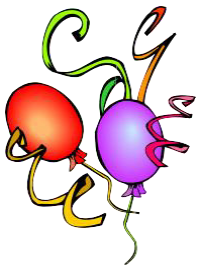
Hängt euch bei den Hexen ein und seid ab **18.45 Uhr**

vorm Rathaus mit dabei!

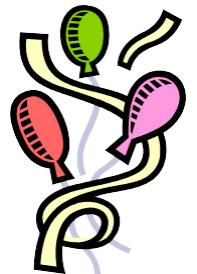


Mit Gaudi und Rabatz nehmen wir dann
ab **19.11 Uhr** im **Rathaus** Platz!

**Im Schützenhaus geht dann die Gaudi weiter,
der Thomas und seine Musik stimmen uns
heiter.**



Höhepunkt des Abends
verschiedene Männerballetts
lasst euch überraschen ...



Auf euer Kommen freuen sich die Birkenfelder Faschingshexen und der
Schützen-Club.

**und am Faschingsdienstag
25. Februar, 14 – 20 Uhr**

**Es gibt Knacker,
Weißwürste, Polnische,
Hausmacher Wurstbrot,
Kuchen und Krapfen...**



*Fasenacht
in Billingshausä
und 20 Jahre Blau-Weiß
Garde!*

Am Samstag, den 22. Februar 2020

BILLINGSHAUSÄ IN DER BÜTT

Beginn: 16:16 Uhr

Einlass: 15:00 Uhr

**bei Kaffee & Kuchen
ab 17 Uhr warme Speisen**

Stimmung und Gaudi mit Beiträgen
der Billingshäuser Fasenachter,
Gästen aus Versbach & Zell!

KARTENVORVERKAUF

Dienstag, den 18. Februar 2020

19:00 – 20:00 Uhr

Feuerwehrhaus

Billingshausen

Alle fasenachtsbegeisterten Senioren werden gebeten
sich bis 16.02.2020 bei Frieder Hüsam
wegen Platzreservierung
zu melden. Telefon: 767,



Kinderfasenacht

in Billingshausä

am Sonntag, den
23. Februar 2020

**Beginn: 14:30 Uhr mit dem Gardetanz
unserer Jugendgarde**

Einlass ab 14:00 Uhr

***Buntes Kinderprogramm mit
Auftritten der Blau-Weiß Jugend-
und Juniorengarde, unserem
Tanzmariechen, der Showtanzgruppe aus
Duttenbrunn und
CLOWN MUCK!***



Für ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt (warme und kalte Speisen)

Auf Ihr kommen freut sich der Kultur- und Heimatverein e. V. Billingshausen



HESSENTALER

WWW.HESSENTALER-PARTYBAND.DE

FACHMEDIENPREISTRÄGER
BESTE OKTOBERFESTBAND

DATUM: FASCHINGSSAMSTAG 22.02.2020

EINLASS: 19:00 UHR BEGINN: 20:02 UHR

MOTTO: GEISTERPARTY

ORT: **EGERBACHHALLE**
BIRKENFELD



WANTED



COWBOYS
VS.
INDIANER



24TH FEBRUARY 2020

WO? EGERBACHHALLE BIRKENFELD

WANN? 11:11 !!MITTAGESSEN!!

UNTERHALTUNG 14:00 GUTE LAUNE MIT THOMAS

18:30 TANZMUSIK MIT „HAPPY MUSIC“

TANZGRUPPEN AUS HELMSTADT

BIRKENFELD

MARKTHEIDENFELD

OBERNDORF

FOOD

SCHLACHTPLATTE

CHICKEN NUGGETS

STEAKS...

FREIER
EINTRITT BIS
18:18 UHR

Kinderkleider- & Spielzeugbasar

Kleidung
Schuhe

Spielzeug
Bücher

Musik
Schulsachen

Babyaus-
stattung &
Zubehör

Fahrzeuge

Kaffee &
Kuchen

am 22.03.2020 von 14-16:00Uhr

in der Egerbachhalle in Birkenfeld

Einlass für Schwangere mit Pass ab 13:30Uhr

Tischvergabe und Info: Basar-Birkenfeld@gmx.de



Sonntag 2. Februar Maria Lichtmess - Kerzenweihe

Gerne bringen wir Ihre Kerzen zum Weihen in die Kirche, und dann bei Ihnen Zuhause vorbei

Bestellung bis Samstag 1. Febr. 12 Uhr möglich

Neue Motive Handtücher mit passenden Duschtüchern eingetroffen

Kennen Sie unser meistverkauftes Handtuch ?

Fa. Ross Cashmere (24 verschiedenen Farben) weich, flauschig 10,90
dazu passendes Badelaken 24,90

Saunatücher Neue Dessins

beachten Sie dazu unsere Schaufensterauslage

Schenken einfach gemacht

Gerne stellen wir Ihnen einen Geschenkgutschein aus

Karten für alle Anlässe

Hochzeit - Silberhochzeit - Goldhochzeit
Geburtstag - runde Geburtstage 50 – 90 Jahre
Trauer - Geburt - Freudiges Ereignis - Dank

Großes Angebot an Gardinenresten

wir fertigen Flächenscheibengardinen in allen gewünschten Maßen ab 19.-
feststehende Rollos in allen gewünschten Maßen ab 39.-

Annahme von Reinigung (Oberbekleidung jeglicher Art, Gardinen, Teppiche usw.)

Waschen und mangeln von Bettwäsche, Oberhemden, Arbeitskleider

Skianzüge, Wanderbekleidung Reinigen und Imprägnieren

Ihr Textil und Gardinengeschäft

Hörning

Unsere Geschäftszeiten

Montag bis Samstag

9 Uhr bis 12 Uhr

Mittwoch

15 Uhr bis 18 Uhr

EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE BILLINGSHAUSEN

www.billingshausen-evangelisch.de



Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten
im Februar 2020

Untertorstr. 6, 97834 Billingshausen
Tel: 09398 - 281
Fax: 09398 - 998971
Mail: pfarramt.billingshausen@elkb.de

Sonntag, 2.02.

09.00 Uhr

10.30 Uhr

Letzter Sonntag nach Epiphania

Gottesdienst, Kirche Billingshausen

Kindergottesdienst, anschl. Brunch, Gemeindesaal
Billingshausen

Sonntag, 9.02.

09.00 Uhr

Septuagesimä

Gottesdienst, Kirche Billingshausen

Sonntag, 16.02.

09.00 Uhr

Sexagesimä

Gottesdienst, Kirche Billingshausen, anschl. Kirchenkaffee

Sonntag, 23.02.

09.00 Uhr

10.30 Uhr

Estomihi

Gottesdienst, Kirche Billingshausen

Gottesdienst, St. Peter Leinach

Sonntag, 1.03.

09.00 Uhr

Invocavit

Gottesdienst, Kirche Billingshausen

DEM WORT GOTTES AUF DER SPUR

Das Matthäus-Evangelium



BIBELABENDE AM DONNERSTAG

Donnerstag, 13.02.20, 19.30 h

Donnerstag, 19.03.20, 19.30 h

Ort: Pfarrhaus Birkenfeld

Die Abende können auch einzeln besucht werden.

Herzliche Einladung!

Verantwortlich: Christiane Hetterich, Pastoralreferentin

Gottesdienstordnung Nr. 2

Pfarreiengemeinschaft „Maria - Patronin von Franken“

Kath. Kuratie St. Hubertus, Ansbach

Kath. Pfarrei St. Valentin, Birkenfeld

Kath. Pfarrei St. Vitus, Karbach

Kath. Kuratie St. Cyriakus, Roden

Kath. Pfarrei Maria vom Berge Karmel, Urspringen



vom 31.01.2020 bis 01.03.2020

Achtung: Abgabetermin für die neue Gottesdienstordnung 14.02.2020

| Freitag 31.01. Hl. Johannes Bosco | | |
|--|-------|---|
| Bi | 19:00 | Hl. Messe - für (L) Georg u. Ottilie Götz u. Ang. / (L) Anna Geißler, Angelina Schubert u. Manfred Bonaventura / Ludwig und Udo Lang und Angeh. / Klara (JT) und Rudolf Klühspies, Valentin und Maria Zink und Kinder |
| Samstag 01.02. Samstag der 3. Woche im Jahreskreis | | |
| Ro | 15:00 | EWIGE ANBETUNG - Aussetzung des Allerheiligsten - Betstunden bis 18.30 Uhr (s. Aushang) |
| Ro | 18:30 | Hl. Messe zum Abschluss der Ewigen Anbetung - für (L) Anna u. Friedrich Kreser u. Ang. / Josef Mollner u. Erhard Öhring u. verst. Angehörige / Albrecht Schick u. verst. Angehörige / Erwin Benkert u. verst. Angehörige / Resi und Willi Endrich und verst. Angeh. / 2. Seelenamt für Margunde Fuchs |
| Sonntag 02.02. DARSTELLUNG DES HERRN - Lichtmess | | |
| Ka | 8:45 | Hl. Messe mit Blasiussegen - für Elisabeth Melber (JT) und verst. Angeh. / 3. Seelenamt für Wolfgang Martin Hofmann / Lotte u. Oswald (JT) Warmuth u. Tochter Sigrid / Stefan Ehehalt, Traudl, Marianne u. Karl Beikircher u. verst. Angehörige |
| Ur | 8:45 | Hl. Messe (Diözesanjugendpfarrer Stephan Schwab) mit Blasiussegen - für Ludwig und Lieselotte Wiesner / alle armen Seelen / Frieda, Josef u. Dieter Wiesner / Hedi Streitenberger (JT) und Angehörige / Hubert Barthel |
| Bi | 10:15 | Hl. Messe mit Blasiussegen - für Melitta (JT) und Berthold Klühspies, Ana Scheller / (L) Maria Gleixner / Familien Huth, Klühspies und Götz / Verstorbene der Familien Fischer, Flasch und Bauer / Günter Hörning, Oskar und Rosa Hörning / Hermann Klühspies u. Angeh. / Gertrud und Hubert Lang, Eltern u. Geschwister |
| An | 10:15 | Hl. Messe (Diözesanjugendpfarrer Stephan Schwab) mit Blasiussegen - für verst. Eltern und Angeh. |
| Bi | 14:00 | Pfarrfamiliennachmittag im Pfarrsaal |
| Dienstag 04.02. Hl. Rabanus Maurus | | |
| Ka | 18:00 | Andacht |
| Ur | 19:00 | Hl. Messe - für verst. Alfred Hollenberger und Angeh. / Verst. d. Familien Hart & Kraft / Roman Albert / 2. Seelenamt für Alfons Vogel / Erwin Benkert |
| Mittwoch 05.02. Hl. Agatha | | |
| Ka | 17:00 | Weg-Gottesdienst für die Kommunionkinder in Karbach |
| Ur | 18:00 | - 19:00 Uhr eucharistische Anbetung |
| Ro | 19:00 | Hl. Messe - für Erich Pischel |
| Donnerstag 06.02. Hl. Paul Miki und Gefährten | | |
| Ur | 8:30 | Krankenkommunion |
| Bi | 14:00 | Rosenkranz von der Mutter und ihrem Sohn |
| Ro | 18:00 | Rosenkranz von der Mutter und ihrem Sohn |
| Freitag 07.02. Freitag der 4. Woche im Jahreskreis | | |
| Bi | 19:00 | Hl. Messe - für Rudolf und Klara Klühspies, Eltern und Geschwister / Paula und Max Hörning, Erna und Ludwig Schebler, Wolfgang Merk, Gisela und Joachim Siebert und Angeh., zur Danksagung / 2. Seelenamt für Wolfgang Krebs |
| Samstag 08.02. Hl. Hieronymus Ämiliani und hl. Josefine Bakhita | | |
| Bi | 9:30 | Hl. Messe - Jahrtag der FFW Birkenfeld und des Radfahrvereins Concordia Birkenfeld - für lebende und verst. Mitglieder |
| Ka | 18:30 | Vorabendgottesdienst (Regens Stefan Michelberger) - für Emma u. Urban Väth (JT) / Heinrich Schubertrügmer u. Schwester Hedwig / Maria Margarete Hart, verst. Angehörige / Peter Sendelbach (JT) lebende u. verst. Angehörige / Josef Hasenfuß, Eltern u. Schwiegereltern sowie verst. Angehörige / Richard Schmelz (JT), Frieda Schmelz u. Luise Roth, lebende u. verst. Angehörige / 2. Seelenamt für Hiltrud Schebler |

| | | |
|-------------------|---------------|--|
| Sonntag | 09.02. | 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS |
| Ur | 8:45 | Wort-Gottes-Feier (Past.ref. Hetterich) |
| Ro | 8:45 | Hl. Messe - für Fam. Elsesser, Freund & verst. Angehörige / Fam. Berta u. Ernst Dümig & Enkel Stefan / Elisabeth u. Albin Eyrich u. Rosa u. Adam Behr |
| Bi | 10:15 | Wort-Gottes-Feier (Past.ref. Hetterich) |
| An | 10:15 | Hl. Messe - für Edith Sommer (JT) u. Peter Sommer und verst. Angeh. / Linus, Anna u. Erhard Öhring / Hugo Schubert (JT) u. Angehörige u. Alfons Vogel / 3. Seelenamt für Karl Popp |
| Dienstag | 11.02. | Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes |
| Ka | 18:00 | Rosenkranz zur Befreiung |
| Ur | 19:00 | Hl. Messe - für Gisela van Wort-Rißling (bestellt von den Schulkollegen) / Helmut Hart, leb. u. verst. Angeh. |
| Mittwoch | 12.02. | Mittwoch der 5. Woche im Jahreskreis |
| Ro | 14:30 | Krankenkommunion |
| Ur | 18:00 | - 19:00 Uhr eucharistische Anbetung |
| Donnerstag | 13.02. | Donnerstag der 5. Woche im Jahreskreis |
| Bi | 14:00 | Rosenkranz zur Befreiung |
| Ro | 18:00 | Rosenkranz zur Befreiung |
| An | 19:00 | Hl. Messe |
| Bi | 19:30 | Bibelkreis im Pfarrhaus Birkenfeld mit Past.Ref. Hetterich |
| Freitag | 14.02. | HL. CYRILL und HL. METHODIUS |
| Bi | 9:30 | Krankenkommunion |
| Ka | 11:00 | Krankenkommunion |
| Bi | 19:00 | Hl. Messe - für Frieda und Erich Altheimer und Angeh., Rudolf Götz, Eltern und Schwiegereltern / Karl Nürnberger und Angeh. / 2. Seelenamt für Manfred Schreck / 2. Seelenamt für Hilde Nürnberger / 2. Seelenamt für Jürgen Klühspies |
| Samstag | 15.02. | Samstag der 5. Woche im Jahreskreis |
| Ur | 18:30 | Vorabendgottesdienst - für Ferdl Wiesner / Albert (JT) u. Elida Schebler u. verst. Angehörige / Herrmann, Rosa u. Alma Müller u. verst. Angehörige / Hugo u. Lidwina Bauer u. verst. Angehörige / Rosa Hupp u. verst. Angehörige / Gertrud Jekel / Verst. der Fam. Barthel und Droll / Lydia & Alfons Greß, August & Hilaria Peter u. verst. Angehörige / Brigitte Lutz u. verst. Angehörige / verst. d. Familien Klein, Full, Schäfer u. Michel / Ludwig u. Ida Gress u. Schwester Hermana Wiesner, Hugu u. Elfriede Keupp u. verst. Angehörige / 3. Seelenamt für Johann Wessner |
| Sonntag | 16.02. | 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS |
| An | 8:45 | Hl. Messe - für Ida und Andreas Bernhard und Angeh. / Pfr. Albert Glische, Pfr. Josef Worsch, Pfr. Josef Dotzel, Heinrich u. Genoveva Arnold, Hilde, Christine u. Georg Dotzel u. verst. Angehörige, Sendelbach u. Stürmer / Gertrud Gerber u. Irmgard Völker (bestellt von den Landfrauen) / verst. Eltern u. Angehörige |
| Ka | 8:45 | Wort-Gottes-Feier (Fr. Müller) |
| Bi | 10:15 | Festgottesdienst zum PATROZINIUM St. Valentin - für (L)Elsa, Karl u. Bruno Seubert / Luise, Klemens und Sohn Paul Schebler und Angeh. / Emma u. Herbert Ludwig, Fam. Klühspies u. Kern / Margarete u. Georg Möslein u. Angeh. / Berthold u. Paula Möslein u. Angeh. |
| Ro | 10:15 | Wort-Gottes-Feier (Fr. Müller) |
| Bi | 14:00 | Tauffeier von Elisa Hörning |
| Dienstag | 18.02. | Dienstag der 6. Woche im Jahreskreis |
| Ka | 18:00 | Rosenkranz zur Vergebung |
| Ur | 19:00 | Hl. Messe - für Paul u. Theresia Ehehalt u. Elt. / Luzia u. Georg Sarnes u. Angehörige (L) / Hilde u. Leo Vogel u. verst. Angehörige |
| Mittwoch | 19.02. | Mittwoch der 6. Woche im Jahreskreis |
| Ur | 18:00 | - 19:00 Uhr eucharistische Anbetung |
| Donnerstag | 20.02. | Donnerstag der 6. Woche im Jahreskreis |
| Bi | 14:00 | Rosenkranz zur Vergebung |
| Ro | 18:00 | Rosenkranz zur Vergebung |
| Ka | 19:00 | Hl. Messe |
| Freitag | 21.02. | Hl. Petrus Damiani |
| Bi | 19:00 | Hl. Messe - für Herta Rapps zum JT, Eltern u. Schwiegereltern / Ludwig und Emilie Schebler u. Angeh. / Emma u. Simon Hain u. Angeh. / Reinhold Schebler u. Angeh. |

| | | |
|-------------------|---------------|--|
| Samstag | 22.02. | KATHEDRA PETRI |
| Ro | 18:30 | Vorabendgottesdienst - für Familien Bayer & Servatius |
| Sonntag | 23.02. | 7. SONNTAG IM JAHRESKREIS |
| Ka | 8:45 | Hl. Messe - für Arthur Laudenbacher (JT) |
| An | 8:45 | Wort-Gottes-Feier (Fr. Amend) |
| Ur | 10:15 | Hl. Messe - für alle armen Seelen / Familien Sendelbach u. Dotterweich / Hedi Streitenberger / Lebende und Verstorbene Angehörige / Berta Scheiner / Verstorbene der Fam. Götz und Redelberger / Heinrich, Erika u. Luitgard Krug, Albrecht u. Johannes Dittmaier / Eugen Vogel u. verst. Angehörige / 3. Seelenamt für Alfons Vogel |
| Ur | 10:15 | Kinderkirche |
| Bi | 10:15 | Wort-Gottes-Feier (Fr. Schebler) mit Gebetsintention - für Elsa u. Hermann Meinung u. Angeh. |
| Ur | 11:30 | Tauffeier von Finn Huppmann und Niklas Pietschmann |
| Mittwoch | 26.02. | ASCHERMITTWOCH |
| Bi | 19:00 | Wort-Gottes-Feier mit Aschenkreuz (Past.Ref. Hetterich) |
| Ur | 19:00 | Wort-Gottes-Feier mit Aschenkreuz mit Gebetsintention - für Heinrich u Emilie Seim / Christine Greß (JT), Vogel u. Seitz |
| Donnerstag | 27.02. | Donnerstag nach Aschermittwoch |
| Bi | 14:00 | Rosenkranz zum Jesukind |
| Ro | 18:30 | Rosenkranz zum Jesukind |
| Ro | 19:00 | Hl. Messe mit Aschenkreuz - für (L) Christine u. Kornel Sendelbach u. Ang. / Theresia Servatius |
| Samstag | 29.02. | Samstag der 7. Woche im Jahreskreis |
| Ka | 18:30 | Vorabendgottesdienst mit Aschenkreuz - für Georg Werrlein (JT) / Familien Herrmann u. Heilig u. verst. Angehörige / Stefan Schüppert u. Fam. Eckert, leb. u. verst. Angehörige / 3. Seelenamt für Hiltrud Schebler / Karin u. Willi Stürmer |
| Sonntag | 01.03. | 1. FASTENSONNTAG |
| Ur | 8:45 | Wort-Gottes-Feier (Fr. Hünlein) |
| Bi | 8:45 | Hl. Messe mit Vorstellung der Firmlinge - für Frank Müller und Großeltern / Gertrud Urban und Großeltern und zur Danksagung / Hermann Schäffer, Eltern u. Schwiegereltern, Wolfgang Merk / (L) Petronella u. Fritz Rinagl u. Angeh. / 3. Seelenamt für Frieda Götz / Angelina Müller, Eltern und Schwiegereltern / (L) Rita und Hermann Schäffer u. Angeh. |
| Ro | 10:15 | Wort-Gottes-Feier (Fr. Hünlein) |
| An | 10:15 | Hl. Messe mit Aschenkreuz - für Verstorbene der Familie Albert und Familie Schüler und Angehörige |

Seelsorgeteam: Pfarrer Stefan Redelberger und Pastoralreferentin Christiane Hetterich

Kath. Pfarramt Maria vom Berge Karmel / Kath. Pfarramt St. Vitus - Kirchstr. 5 - 97857 Urspringen
 Öffnungszeiten Pfarrbüro: Mittwoch 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr, Donnerstag 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr
 Pfarrersprechstunde nach Vereinbarung
 Tel: 09396/380 Fax 09396/2257, E-mail: pg.urspringen@bistum-wuerzburg.de

Kath. Pfarramt St. Valentin - Herrngasse 3 - 97834 Birkenfeld
 Öffnungszeiten Pfarrbüro: Mittwoch 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr, Donnerstag 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr
 Tel: 09398/265, E-Mail: pg.urspringen@bistum-wuerzburg.de

Sozialstation St. Elisabeth Marktheidenfeld Tel: 09391/2700

Für **Seelsorge-Notfälle** steht Ihnen die Rufnummer 09391-987259 zur Verfügung. Wenn Sie bei dringenden Fällen in unseren Pfarrbüros niemanden erreichen können, können Sie über diese Telefonnummer eine Seelsorgerin bzw. einen Seelsorger aus dem Pastoralen Raum Marktheidenfeld erreichen, die/der Ihnen behilflich ist.

Seelsorge für Kranke

Wenn Sie wegen Alter und Krankheit nicht mehr zum Gottesdienst in die Kirche kommen können, bringen wir Ihnen gerne einmal im Monat die **Krankenkommunion** ins Haus. Auch das eigentliche Sakrament für die Kranken, die **Krankensalbung**, können Sie gerne empfangen. Bitte melden Sie sich oder Ihre Angehörigen in einem der Pfarrbüros.

Pfarrbüro Birkenfeld

Frau Claudia Scherg beendet zum 31. Januar 2020 ihre Tätigkeit im Pfarrbüro Birkenfeld. Vielen Dank für die engagierte und gute Arbeit! Ab Mitte Januar wird ihre Nachfolgerin, **Frau Ursula Fröhlich**, für die Pfarreien-Gemeinschaft als Beschäftigte im Pfarrbüro arbeiten. Herzlich willkommen!

Pfarrversammlung in Roden

Pfarrer Redelberger lädt am Donnerstag, 12. März 2020, um 20 Uhr alle Gemeindemitglieder von Roden herzlich zu einer Pfarrversammlung ein! In Roden gibt es keine gewählten kirchlichen Gremien. Inzwischen haben sich einige Personen bereiterklärt, Aufgaben und Verantwortung in der Pfarrei zu übernehmen. Bei der Versammlung sind alle Gemeindemitglieder eingeladen, sich über das Leben in der Pfarrei Roden auszutauschen und künftige Schwerpunkte zu überlegen. Pfarrer Redelberger und Pastoralreferentin Hetterich werden darüber hinaus über die aktuellen Planungen im Bistum Würzburg („Pastoral der Zukunft“) informieren.

Klausurtag aller Pfarrgemeinderäte der Pfarreien-Gemeinschaft „Maria - Patronin von Franken“

Die Mitglieder aller vier Pfarrgemeinderäte und Vertreter aus Roden sind am 14. März zum einem Klausurtag eingeladen. Auf der Benediktushöhe in Retzbach wollen wir gemeinsam die PGR-Arbeit und das Leben in den fünf Kirchengemeinden reflektieren, Informationen über die aktuellen Planungen im Bistum Würzburg („Pastoral der Zukunft“) hören und überlegen, wie die künftige Zusammenarbeit in der Pfarreien-Gemeinschaft und im Pastoralen Raum Marktheidenfeld aussehen kann.

| | | |
|------------------------------------|-------------|------------|
| Kollektenerlöse Birkenfeld: | Adveniat | 911,50 € |
| | Kinderopfer | 115,50 € |
| | Sternsinger | 2.305,55 € |

Erlös Adventskonzert Birkenfeld: 395,00 €

Herzliche Einladung zum **Pfarrfamilienfest** am **Sonntag, 02.02.2020**. Ab 14.00 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen im Pfarrsaal Birkenfeld. Über Ihr Erscheinen freut sich der Pfarrgemeinderat.

Liebe Birkenfelder,

nach über 8 Jahren im Pfarrbüro Birkenfeld, werde ich ab Februar nicht mehr dort tätig sein. Ich möchte mich bei ALLEN für das entgegengebrachte Vertrauen, die gute Zusammenarbeit und für die Unterstützung bedanken. Ein großes „DANKE“ an Marianne Schebler, die mir immer mit Rat und Tat zur Seite stand.

Viele Grüße
Claudia Scherg

Bitte stellen Sie die Abfallbehälter ab 6.00 Uhr zur Abholung bereit

IM AUFTRAG DER ZUKUNFT

| Januar | | | Februar | | | März | | | April | | | Mai | | | Juni | | | | | | |
|--------|----|---|-----------------|----|----|------|----------|----|-------|----------|--------|-----|----------|-------------|------|---------------------|----------|----|---------------|--------------|--|
| 1 | MI | 1 | Neujahr | 1 | SA | | 1 | SO | | 1 | MI | | 1 | FR | | 1 | MO | 23 | Pfingstmontag | | |
| 2 | DO | | | 2 | SO | | 2 | MO | 10 | Biomüll | 2 | DO | | 2 | SA | | 2 | DI | | Restmüll | |
| 3 | FR | | | 3 | MO | 6 | Biomüll | 3 | DI | | 3 | FR | | 3 | SO | | 3 | MI | | Grünabfall | |
| 4 | SA | | | 4 | DI | | 4 | MI | | 4 | SA | | 4 | MO | 19 | Restmüll | 4 | DO | | | |
| 5 | SO | | | 5 | MI | | 5 | DO | | 5 | SO | | 5 | DI | | Problemabfall | 5 | FR | | | |
| 6 | MO | 2 | Hl. Drei Könige | 6 | DO | | 6 | FR | | 6 | MO | 15 | Restmüll | 6 | MI | | 6 | SA | | | |
| 7 | DI | | Biomüll | 7 | FR | | 7 | SA | | 7 | DI | | 7 | DO | | 7 | SO | | | | |
| 8 | MI | | | 8 | SA | | 8 | SO | | 8 | MI | | 8 | FR | | 8 | MO | 24 | Biomüll | | |
| 9 | DO | | | 9 | SO | | 9 | MO | 11 | Restmüll | 9 | DO | | DSD | 9 | SA | | 9 | DI | | |
| 10 | FR | | | 10 | MO | 7 | Restmüll | 10 | DI | | 10 | FR | | Karfreitag | 10 | SO | | 10 | MI | | |
| 11 | SA | | | 11 | DI | | 11 | MI | | 11 | SA | | 11 | MO | 20 | Biomüll | 11 | DO | | Fronleichnam | |
| 12 | SO | | | 12 | MI | | 12 | DO | | DSD | 12 | SO | | 12 | DI | | 12 | FR | | DSD | |
| 13 | MO | 3 | Restmüll | 13 | DO | | DSD | 13 | FR | | 13 | MO | 16 | Ostermontag | 13 | MI | | 13 | SA | | |
| 14 | DI | | | 14 | FR | | 14 | SA | | 14 | DI | | Biomüll | 14 | DO | | DSD | 14 | SO | | |
| 15 | MI | | | 15 | SA | | 15 | SO | | 15 | MI | | Papier | 15 | FR | | 15 | MO | 25 | Restmüll | |
| 16 | DO | | DSD | 16 | SO | | 16 | MO | 12 | Biomüll | 16 | DO | | 16 | SA | | 16 | DI | | Papier | |
| 17 | FR | | | 17 | MO | 8 | Biomüll | 17 | DI | | Papier | 17 | FR | | 17 | SO | | 17 | MI | | |
| 18 | SA | | | 18 | DI | | Papier | 18 | MI | | 18 | SA | | 18 | MO | 21 | Restmüll | 18 | DO | | |
| 19 | SO | | | 19 | MI | | 19 | DO | | 19 | SO | | 19 | DI | | Papier | 19 | FR | | | |
| 20 | MO | 4 | Biomüll | 20 | DO | | 20 | FR | | 20 | MO | 17 | Restmüll | 20 | MI | | 20 | SA | | | |
| 21 | DI | | Papier | 21 | FR | | 21 | SA | | 21 | DI | | 21 | DO | | Christi Himmelfahrt | 21 | SO | | | |
| 22 | MI | | | 22 | SA | | 22 | SO | | 22 | MI | | 22 | FR | | 22 | MO | 26 | Biomüll | | |
| 23 | DO | | | 23 | SO | | 23 | MO | 13 | Restmüll | 23 | DO | | 23 | SA | | 23 | DI | | | |
| 24 | FR | | | 24 | MO | 9 | Restmüll | 24 | DI | | 24 | FR | | 24 | SO | | 24 | MI | | | |
| 25 | SA | | | 25 | DI | | 25 | MI | | 25 | SA | | 25 | MO | 22 | Biomüll | 25 | DO | | | |
| 26 | SO | | | 26 | MI | | 26 | DO | | 26 | SO | | 26 | DI | | 26 | FR | | | | |
| 27 | MO | 5 | Restmüll | 27 | DO | | 27 | FR | | 27 | MO | 18 | Biomüll | 27 | MI | | 27 | SA | | | |
| 28 | DI | | | 28 | FR | | 28 | SA | | 28 | DI | | 28 | DO | | 28 | SO | | | | |
| 29 | MI | | | 29 | SA | | 29 | SO | | 29 | MI | | 29 | FR | | 29 | MO | 27 | Restmüll | | |
| 30 | DO | | | | | | 30 | MO | 14 | Biomüll | 30 | DO | | 30 | SA | | 30 | DI | | | |
| 31 | FR | | | | | | 31 | DI | | | | | 31 | SO | | | | | | | |

Bitte stellen Sie die Abfallbehälter ab 6.00 Uhr zur Abholung bereit

IM AUFTRAG DER ZUKUNFT

| Juli | | | August | | | September | | | Oktober | | | November | | | Dezember | | |
|------|----|--------|--------|----|-------------------|-----------|----|--------|---------|----|---------------------|----------|----|--------|----------|----|-------------|
| 1 | MI | | 1 | SA | | 1 | DI | | 1 | DO | | 1 | SO | | 1 | DI | |
| 2 | DO | | 2 | SO | | 2 | MI | | 2 | FR | | 2 | MO | 45 | 2 | MI | |
| 3 | FR | | 3 | MO | 32 | 3 | DO | | 3 | SA | Tag der Dt. Einheit | 3 | DI | | 3 | DO | |
| 4 | SA | | 4 | DI | | 4 | FR | | 4 | SO | | 4 | MI | | 4 | FR | |
| 5 | SO | | 5 | MI | | 5 | SA | | 5 | MO | 41 | 5 | DO | | 5 | SA | |
| 6 | MO | 28 | 6 | DO | | 6 | SO | | 6 | DI | | 6 | FR | | 6 | SO | |
| 7 | DI | | 7 | FR | | 7 | MO | 37 | 7 | MI | | 7 | SA | | 7 | MO | 50 |
| 8 | MI | | 8 | SA | | 8 | DI | | 8 | DO | DSD | 8 | SO | | 8 | DI | |
| 9 | DO | DSD | 9 | SO | | 9 | MI | | 9 | FR | | 9 | MO | 46 | 9 | MI | |
| 10 | FR | | 10 | MO | 33 | 10 | DO | DSD | 10 | SA | | 10 | DI | | 10 | DO | DSD |
| 11 | SA | | 11 | DI | | 11 | FR | | 11 | SO | | 11 | MI | | 11 | FR | |
| 12 | SO | | 12 | MI | | 12 | SA | | 12 | MO | 42 | 12 | DO | DSD | 12 | SA | |
| 13 | MO | 29 | 13 | DO | DSD | 13 | SO | | 13 | DI | | 13 | FR | | 13 | SO | |
| 14 | DI | | 14 | FR | | 14 | MO | 38 | 14 | MI | | 14 | SA | | 14 | MO | 51 |
| 15 | MI | | 15 | SA | Mariä Himmelfahrt | 15 | DI | Papier | 15 | DO | Problemabfall | 15 | SO | | 15 | DI | Papier |
| 16 | DO | | 16 | SO | | 16 | MI | | 16 | FR | | 16 | MO | 47 | 16 | MI | |
| 17 | FR | | 17 | MO | 34 | 17 | DO | | 17 | SA | | 17 | DI | Papier | 17 | DO | |
| 18 | SA | | 18 | DI | Papier | 18 | FR | | 18 | SO | | 18 | MI | | 18 | FR | |
| 19 | SO | | 19 | MI | | 19 | SA | | 19 | MO | 43 | 19 | DO | | 19 | SA | Biomüll |
| 20 | MO | 30 | 20 | DO | | 20 | SO | | 20 | DI | Papier | 20 | FR | | 20 | SO | |
| 21 | DI | Papier | 21 | FR | | 21 | MO | 39 | 21 | MI | | 21 | SA | | 21 | MO | 52 |
| 22 | MI | | 22 | SA | | 22 | DI | | 22 | DO | | 22 | SO | | 22 | DI | |
| 23 | DO | | 23 | SO | | 23 | MI | | 23 | FR | | 23 | MO | 48 | 23 | MI | |
| 24 | FR | | 24 | MO | 35 | 24 | DO | | 24 | SA | | 24 | DI | | 24 | DO | |
| 25 | SA | | 25 | DI | | 25 | FR | | 25 | SO | | 25 | MI | | 25 | FR | Weihnachten |
| 26 | SO | | 26 | MI | | 26 | SA | | 26 | MO | 44 | 26 | DO | | 26 | SA | Weihnachten |
| 27 | MO | 31 | 27 | DO | | 27 | SO | | 27 | DI | Grünabfall | 27 | FR | | 27 | SO | |
| 28 | DI | | 28 | FR | | 28 | MO | 40 | 28 | MI | | 28 | SA | | 28 | MO | 53 |
| 29 | MI | | 29 | SA | | 29 | DI | | 29 | DO | | 29 | SO | | 29 | DI | |
| 30 | DO | | 30 | SO | | 30 | MI | | 30 | FR | | 30 | MO | 49 | 30 | MI | |
| 31 | FR | | 31 | MO | 36 | | | | 31 | SA | | | | | 31 | DO | |

- Restmüll** = Leerung Restmülltonne
- Biomüll** = Leerung Biotonne
- Papier** = Leerung Papiertonne
- DSD** = Abholung Gelber Sack
- Grünabfall** = Abholung Grünabfall
- Problemabfall** = Problemabfallsammlung an den zentralen Sammelpunkten – Details entnehmen Sie bitte dem allgemeinen Abfallkalender

Bitte stellen Sie die Abfallbehälter ab 6.00 Uhr zur Abholung bereit

| Januar | | | Februar | | | März | | | April | | | Mai | | | Juni | | | | | | |
|--------|----|---|-----------------|----|----|------|----------|----|-------|----------|--------|-----|----------|-------------|------|---------------------|----------|----|---------------|--------------|--|
| 1 | MI | 1 | Neujahr | 1 | SA | | 1 | SO | | 1 | MI | | 1 | FR | | 1 | MO | 23 | Pfingstmontag | | |
| 2 | DO | | | 2 | SO | | 2 | MO | 10 | Biomüll | 2 | DO | | 2 | SA | | 2 | DI | | Restmüll | |
| 3 | FR | | | 3 | MO | 6 | Biomüll | 3 | DI | | 3 | FR | | 3 | SO | | 3 | MI | | Grünabfall | |
| 4 | SA | | | 4 | DI | | 4 | MI | | 4 | SA | | 4 | MO | 19 | Restmüll | 4 | DO | | | |
| 5 | SO | | | 5 | MI | | 5 | DO | | 5 | SO | | 5 | DI | | Problemabfall | 5 | FR | | | |
| 6 | MO | 2 | Hl. Drei Könige | 6 | DO | | 6 | FR | | 6 | MO | 15 | Restmüll | 6 | MI | | 6 | SA | | | |
| 7 | DI | | Biomüll | 7 | FR | | 7 | SA | | 7 | DI | | 7 | DO | | 7 | SO | | | | |
| 8 | MI | | | 8 | SA | | 8 | SO | | 8 | MI | | 8 | FR | | 8 | MO | 24 | Biomüll | | |
| 9 | DO | | | 9 | SO | | 9 | MO | 11 | Restmüll | 9 | DO | | DSD | 9 | SA | | 9 | DI | | |
| 10 | FR | | | 10 | MO | 7 | Restmüll | 10 | DI | | 10 | FR | | Karfreitag | 10 | SO | | 10 | MI | | |
| 11 | SA | | | 11 | DI | | 11 | MI | | 11 | SA | | 11 | MO | 20 | Biomüll | 11 | DO | | Fronleichnam | |
| 12 | SO | | | 12 | MI | | 12 | DO | | DSD | 12 | SO | | 12 | DI | | 12 | FR | | DSD | |
| 13 | MO | 3 | Restmüll | 13 | DO | | DSD | 13 | FR | | 13 | MO | 16 | Ostermontag | 13 | MI | | 13 | SA | | |
| 14 | DI | | | 14 | FR | | 14 | SA | | 14 | DI | | Biomüll | 14 | DO | | DSD | 14 | SO | | |
| 15 | MI | | | 15 | SA | | 15 | SO | | 15 | MI | | Papier | 15 | FR | | 15 | MO | 25 | Restmüll | |
| 16 | DO | | DSD | 16 | SO | | 16 | MO | 12 | Biomüll | 16 | DO | | 16 | SA | | 16 | DI | | Papier | |
| 17 | FR | | | 17 | MO | 8 | Biomüll | 17 | DI | | Papier | 17 | FR | | 17 | SO | | 17 | MI | | |
| 18 | SA | | | 18 | DI | | Papier | 18 | MI | | 18 | SA | | 18 | MO | 21 | Restmüll | 18 | DO | | |
| 19 | SO | | | 19 | MI | | 19 | DO | | 19 | SO | | 19 | DI | | Papier | 19 | FR | | | |
| 20 | MO | 4 | Biomüll | 20 | DO | | 20 | FR | | 20 | MO | 17 | Restmüll | 20 | MI | | 20 | SA | | | |
| 21 | DI | | Papier | 21 | FR | | 21 | SA | | 21 | DI | | 21 | DO | | Christi Himmelfahrt | 21 | SO | | | |
| 22 | MI | | | 22 | SA | | 22 | SO | | 22 | MI | | 22 | FR | | 22 | MO | 26 | Biomüll | | |
| 23 | DO | | | 23 | SO | | 23 | MO | 13 | Restmüll | 23 | DO | | 23 | SA | | 23 | DI | | | |
| 24 | FR | | | 24 | MO | 9 | Restmüll | 24 | DI | | 24 | FR | | 24 | SO | | 24 | MI | | | |
| 25 | SA | | | 25 | DI | | 25 | MI | | 25 | SA | | 25 | MO | 22 | Biomüll | 25 | DO | | | |
| 26 | SO | | | 26 | MI | | 26 | DO | | 26 | SO | | 26 | DI | | 26 | FR | | | | |
| 27 | MO | 5 | Restmüll | 27 | DO | | 27 | FR | | 27 | MO | 18 | Biomüll | 27 | MI | | 27 | SA | | | |
| 28 | DI | | | 28 | FR | | 28 | SA | | 28 | DI | | 28 | DO | | 28 | SO | | | | |
| 29 | MI | | | 29 | SA | | 29 | SO | | 29 | MI | | 29 | FR | | 29 | MO | 27 | Restmüll | | |
| 30 | DO | | | | | | 30 | MO | 14 | Biomüll | 30 | DO | | 30 | SA | | 30 | DI | | | |
| 31 | FR | | | | | | 31 | DI | | | | | 31 | SO | | | | | | | |

Bitte stellen Sie die Abfallbehälter ab 6.00 Uhr zur Abholung bereit

IM AUFTRAG DER ZUKUNFT

| Juli | | | August | | | September | | | Oktober | | | November | | | Dezember | | |
|------|----|-------------|--------|----|-------------------|-----------|----|-------------|---------|----|---------------------|----------|----|---------------|----------|----|-------------|
| 1 | MI | | 1 | SA | | 1 | DI | | 1 | DO | | 1 | SO | Allerheiligen | 1 | DI | |
| 2 | DO | | 2 | SO | | 2 | MI | | 2 | FR | | 2 | MO | 45 Restmüll | 2 | MI | |
| 3 | FR | | 3 | MO | 32 Biomüll | 3 | DO | | 3 | SA | Tag der Dt. Einheit | 3 | DI | | 3 | DO | |
| 4 | SA | | 4 | DI | | 4 | FR | | 4 | SO | | 4 | MI | | 4 | FR | |
| 5 | SO | | 5 | MI | | 5 | SA | | 5 | MO | 41 Restmüll | 5 | DO | | 5 | SA | |
| 6 | MO | 28 Biomüll | 6 | DO | | 6 | SO | | 6 | DI | | 6 | FR | | 6 | SO | |
| 7 | DI | | 7 | FR | | 7 | MO | 37 Restmüll | 7 | MI | | 7 | SA | | 7 | MO | 50 Biomüll |
| 8 | MI | | 8 | SA | | 8 | DI | | 8 | DO | DSD | 8 | SO | | 8 | DI | |
| 9 | DO | DSD | 9 | SO | | 9 | MI | | 9 | FR | | 9 | MO | 46 Biomüll | 9 | MI | |
| 10 | FR | | 10 | MO | 33 Restmüll | 10 | DO | DSD | 10 | SA | | 10 | DI | | 10 | DO | DSD |
| 11 | SA | | 11 | DI | | 11 | FR | | 11 | SO | | 11 | MI | | 11 | FR | |
| 12 | SO | | 12 | MI | | 12 | SA | | 12 | MO | 42 Biomüll | 12 | DO | DSD | 12 | SA | |
| 13 | MO | 29 Restmüll | 13 | DO | DSD | 13 | SO | | 13 | DI | | 13 | FR | | 13 | SO | |
| 14 | DI | | 14 | FR | | 14 | MO | 38 Biomüll | 14 | MI | | 14 | SA | | 14 | MO | 51 Restmüll |
| 15 | MI | | 15 | SA | Mariä Himmelfahrt | 15 | DI | Papier | 15 | DO | Problemabfall | 15 | SO | | 15 | DI | Papier |
| 16 | DO | | 16 | SO | | 16 | MI | | 16 | FR | | 16 | MO | 47 Restmüll | 16 | MI | |
| 17 | FR | | 17 | MO | 34 Biomüll | 17 | DO | | 17 | SA | | 17 | DI | Papier | 17 | DO | |
| 18 | SA | | 18 | DI | Papier | 18 | FR | | 18 | SO | | 18 | MI | | 18 | FR | |
| 19 | SO | | 19 | MI | | 19 | SA | | 19 | MO | 43 Restmüll | 19 | DO | | 19 | SA | Biomüll |
| 20 | MO | 30 Biomüll | 20 | DO | | 20 | SO | | 20 | DI | Papier | 20 | FR | | 20 | SO | |
| 21 | DI | Papier | 21 | FR | | 21 | MO | 39 Restmüll | 21 | MI | | 21 | SA | | 21 | MO | 52 |
| 22 | MI | | 22 | SA | | 22 | DI | | 22 | DO | | 22 | SO | | 22 | DI | |
| 23 | DO | | 23 | SO | | 23 | MI | | 23 | FR | | 23 | MO | 48 Biomüll | 23 | MI | |
| 24 | FR | | 24 | MO | 35 Restmüll | 24 | DO | | 24 | SA | | 24 | DI | | 24 | DO | |
| 25 | SA | | 25 | DI | | 25 | FR | | 25 | SO | | 25 | MI | | 25 | FR | Weihnachten |
| 26 | SO | | 26 | MI | | 26 | SA | | 26 | MO | 44 Biomüll | 26 | DO | | 26 | SA | Weihnachten |
| 27 | MO | 31 Restmüll | 27 | DO | | 27 | SO | | 27 | DI | Grünabfall | 27 | FR | | 27 | SO | |
| 28 | DI | | 28 | FR | | 28 | MO | 40 Biomüll | 28 | MI | | 28 | SA | | 28 | MO | 53 Restmüll |
| 29 | MI | | 29 | SA | | 29 | DI | | 29 | DO | | 29 | SO | | 29 | DI | |
| 30 | DO | | 30 | SO | | 30 | MI | | 30 | FR | | 30 | MO | 49 Restmüll | 30 | MI | |
| 31 | FR | | 31 | MO | 36 Biomüll | | | | 31 | SA | | | | | 31 | DO | |

- Restmüll** = Leerung Restmülltonne
- Biomüll** = Leerung Biotonne
- Papier** = Leerung Papiertonne
- DSD** = Abholung Gelber Sack
- Grünabfall** = Abholung Grünabfall
- Problemabfall** = Problemabfallsammlung an den zentralen Sammelpunkten – Details entnehmen Sie bitte dem allgemeinen Abfallkalender

Apothekendienstplan 2020

| TAG | DATUM | APOTHEKEN |
|----------|------------|--|
| Samstag | 01.02.2020 | Spessart-Apotheke, Marktheidenfeld |
| Sonntag | 02.02.2020 | Easy-Apotheke, Marktheidenfeld |
| Mittwoch | 05.02.2020 | Schaefer`s Apotheke, Wertheim |
| Samstag | 08.02.2020 | Schloss-Apotheke, Remlingen |
| Sonntag | 09.02.2020 | Schaefer`s Apotheke, Kreuzwertheim |
| Mittwoch | 12.02.2020 | Spessart-Apotheke, Marktheidenfeld |
| Samstag | 15.02.2020 | Main-Tauber-Apotheke, Wertheim |
| Sonntag | 16.02.2020 | Schaefer`s Apotheke, Wertheim |
| Mittwoch | 19.02.2020 | Schloss-Apotheke, Remlingen |
| Samstag | 22.02.2020 | Triefenstein-Apotheke, Triefenstein-Lengfurt |
| Sonntag | 23.02.2020 | Spessart-Apotheke, Marktheidenfeld |
| Mittwoch | 26.02.2020 | Main-Tauber-Apotheke, Wertheim |
| Samstag | 29.02.2020 | Hubertus-Apotheke, Marktheidenfeld |
| Sonntag | 01.03.2020 | Schloss-Apotheke, Remlingen |

* Ohne Gewähr - Änderungen vorbehalten.

Der hausärztliche Bereitschaftsdienst befindet sich im Krankenhaus in Lohr.

Sprechzeiten sind:

Montag, Dienstag, Donnerstag von 18.00 – 22.00 Uhr

Mittwoch und Freitag von 16.00 – 22.00 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertage von 09.00 – 22.00 Uhr.

Tel.-Nr. des ärztl. Bereitschaftsdienstes **116 117**

Notrufnummer: Polizei **110**

Notrufnummer: Feuerwehr, Rettungsdienst **112**

Adressen und Telefonnummern der Apotheken:

| | |
|--|--------------------|
| Adler-Apotheke , Wertheim, Maingasse 9 | Tel. 09342/7745 |
| Apostel-Apotheke , Esselbach-Kredenbach, Dorfstr. 5 | Tel. 09394/718 |
| Bären Apotheke Bestenheid , Wertheim, Leonhard-Karl-Str. 3 | Tel. 09342/ |
| Buchen-Apotheke , Lohr, Sendelbacher Str. 7 A | Tel. 09352/87860 |
| Easy-Apotheke , Marktheidenfeld, Georg-Mayer-Str. 15a | Tel. 09391/9088844 |
| Hof-Apotheke , Wertheim, Eichelgasse 1 | Tel. 09342/914510 |
| Hubertus-Apotheke , <u>Lohr</u> , Ludwigstr. 2 | Tel. 09352/2505 |
| Hubertus-Apotheke , <u>Marktheidenfeld</u> , Luitpoldstr. 31 | Tel. 09391/98990 |
| Laurentius-Apotheke , Marktheidenfeld, Kreuzbergstr. 5 | Tel. 09391/98190 |
| Main-Tauber-Apotheke , Wertheim, Obere Eichelgasse 56 A | Tel. 09342/1830 |
| Marien-Apotheke , Lohr, Hauptstr. 10 | Tel. 09352/87730 |
| Spessart-Apotheke , <u>Marktheidenfeld</u> , Luitpoldstr. 21 | Tel. 09391/98630 |
| Schaefer`s Apotheke , Wertheim, Bahnhofstr. 23 | Tel. 09342/9177300 |
| Schloss-Apotheke , Remlingen, Marktplatz 2 | Tel. 09369/99199 |
| Triefenstein-Apotheke , Triefenstein-Lengf., Homburger Str. 11c | Tel. 09395/251 |
| Valentinus-Apotheke , Lohr, Ignatius-Taschner-Str. 9 | Tel. 09352/6690 |
| Markt-Apotheke , Zellingen, Turmstraße 1 | Tel. 09364/1415 |
| Turm-Apotheke , Zellingen, Billingshäuser Straße 2 | Tel. 09364/9946 |